

# Platz 2.0

Nr. 2 – September 2023



## Voller Energie

### Energie

**Kraftwerk Stoffel:  
Finanziell erfolgreich**

### Gemeindeentwicklung

**Qualität und Sicherheit  
dank Siebenthalweg**



## 2 Inhalt



Gemeindeentwicklung

### Breite Unterstützung für die Pizolbahnen



EW Mels

### Einsparungen dank LED-Leuchten



Dorfleben

### Für einen Tag zurück ins 19. Jahrhundert

#### GEMEINDENTWICKLUNG

Fusswegverbindung Dorfkern: Mehr Qualität und Sicherheit	5
Industriepark Plonserfeld: Vorzeigebau	6
Smarterion AG: Innovative Mieterin	9

#### EW MELS

Melser Strompreis liegt unter dem Schweizer Durchschnitt	11
Kraftwerk Stoffel: Finanziell erfolgreich	12
Renaturierung Überleitung Chapfensee: 200 Meter ökologische Aufwertung	15
Porträt neuer Geschäftsleiter EW Mels: Markus Zai	18

#### SCHULE

Projektwoche Schulhaus Kleinfeld	20
Sucht-Halbtage am Schulhaus Feldacker	22

#### VERRUCANO

Stiftung Verrucano hat den Betrieb übernommen	24
---	----

#### IMPRESSUM

**Herausgeber** Politische Gemeinde Mels  
**Redaktion** Heinz Gmür, Désirée Guntli, Dr. Guido Fischer  
**Inserate** Gemeinderatskanzlei Mels, kim.danner@mels.ch  
**Konzept** Quersicht, visuelle Gestaltung, www.quersicht.ch  
**Layout** Heinz Gmür, Gemeinde Mels  
**Druck** SL Druck + Medien AG, www.sarganserlaender.ch

#### DORFLEBEN

Herausragende Event- und Genusslocation	26
Open Air Weisstannen zieht immer mehr Fans an	34
Altersnachmittag: Ansturm übertraf alle Erwartungen	42
Defibrillatoren können Leben retten	44
Melser Dorffest: 1300 Kilo Spaghetti vertilgt	52

## Kann ein Gemeinderat nur «strategisch» tätig sein?

Der Nachbar macht Lärm. Der Schneepflug hinterlässt eine unerwünschte Schneemade vor der Garageneinfahrt eines Einfamilienhauses. Über Beitragsgesuche und Einsprachen ist zu entscheiden. Mails sind zu beantworten, Begründungen und politische Rechtfertigungen zu schreiben. Die Umsetzung von Projekten und Bürgerbeschlüssen ist zu begleiten. Die Organisation der Viehschau ist anzugehen, die Fasnachtsorganisation zu unterstützen.

**Diese und unzählige andere stark kurzfristorientierte «operative» und «politische» Anliegen prägen den Alltag eines Gemeinderats** – wesentlich stärker als «strategische» Aufgaben, bei denen es echt um die Zukunft der Gemeinde geht. Die Arbeit als Gemeinderat erfolgt im manchmal engen Netzwerk von vielen Vorgaben, auseinanderdriftenden Interessen, Abhängigkeiten und eingeschränkten personellen Spielräumen. Es ist menschlich, wenn persönliche Interessen und Forderungen als Priorität auch für die Gemeinde betrachtet werden und vor das Allgemeinwohl gestellt werden. Im Gegensatz zur Privatwirtschaft ist jedoch rechtlich und politisch definiert, was eine Gemeinde zu tun hat. Von Gemeinden werden Dienstleistungen *erwartet*. So kann eine kleine Schneemade am falschen Ort vom Werkhof über die Kanzlei bis zum Gemeinderat verschiedenste Personen beschäftigen, auch wenn dies keine Angelegenheit ist, die die Stärken der Gemeinde Mels und das Wohl der Bürgerschaft in Zukunft ausmachen.

Dem Gemeinderat Mels ist es seit Jahren wichtig, die anstehenden Aufgaben gezielt anzugehen. Werden die Aufgaben ernst genommen, hat man für die Bevölkerung ein offenes Ohr, soll die Entwicklung aktiv gestaltet werden und bei allen Interessen, Forderungen, Widerständen etc. zügig umgesetzt werden, steckt sehr viel Aufwand dahinter. **Mit ein klein wenig Aufwand wird die einschlagende Richtung festgelegt und mit sehr viel Aufwand (operativ) umgesetzt.** Direktes Engagement und Taten bringen weiter. Ich bin einfach nur froh, wenn Gemeinderäte bereit sind, auch die grossen Aufgaben im Interesse der Öffentlichkeit anzupacken.



**«Der Alltag in der Gemeinde ist nicht strategisch, sondern politisch.»**

**DR. GUIDO FISCHER**  
GEMEINDEPRÄSIDENT



BEITRAG AN PIZOLBAHNEN AG

# Breite Unterstützung für Pizolbahnen

**Der Pizol hat als Naherholungsgebiet im Winter wie im Sommer grosse Bedeutung für Mels. Die Bürgerschaft stimmte dem vorgelegten Finanzpaket für die kommenden 13 Jahre deutlich zu.**

Der Aufmarsch von rekordhohen 625 Stimmberechtigten an der Bürgerversammlung unterstrich auch die Bedeutung des Antrags zur Zukunftssicherung der Pizolbahnen AG. Die Gemeinden Pfäfers, Bad Ragaz, Vilters-Wangs, Fläsch, Maienfeld und Mels haben zusammen insgesamt 12,3 Mio. Franken gesprochen. Für Mels ging es um einen Betrag von 1,86 Mio. Franken. Die Gemeinde leistet über 13 Jahre hinweg einen Betriebskostenbeitrag von 81 123 Franken (1,054 Mio. Franken). Für die Beschneidung werden zudem neue Aktien im Wert von rund 800 000 gezeichnet. Ziel ist, dass die Pizolbahnen danach auf eigenen Füüssen stehen können. Dem Antrag wurde deutlich zugestimmt.

### **Einheimischartif für Mels**

Die Einheimischen erhalten darum weiterhin vergünstigte Tickets für die Pizolbahnen. Für Melserinnen und Melser heisst das, dass sie eine Tarifiermässigung auf Tages- und Halbtageskarten zu mindestens 20 Prozent erhalten.

Saison- und Jahresabos sind im Vergleich zum Normaltarif bei einem Erwerb ab dem 1. November mindestens 19 Prozent günstiger, im Herbstvorverkauf 29 Prozent und bei einem Erwerb bereits im Frühjahrsvorverkauf 36 Prozent. Weiter erhalten die Schulen einen kostenlosen Skitag, was damit direkt unseren Kindern und Jugendlichen zugutekommt.

FUSSWEGVERBINDUNG SIEBENTHALWEG

## Fusswegverbindung Dorfkern: Mehr Qualität und Sicherheit

Der vorgesehene Fussweg zwischen dem Dorfplatz und der Melibündte ist ein seit Jahren immer wieder geäussertes Anliegen, um die Aufenthaltsqualität und Sicherheit im Zentrum von Mels für ältere Menschen, Kinder, Familien etc. weiter zu stärken. Aktuell verzögert das laufende Rekursverfahren die weiteren Arbeiten.



Start beim Rathausplatz



Hinter dem Verrucano



Durchquerung Wiese Dorfkern Ost



Durchgang alter Stall

Mit der neuen Verbindung zwischen dem Dorfplatz und der Melibündte soll ein attraktiver Fussweg geschaffen werden. Die Wegverbindung wurde seit Planungsbeginn der Begegnungszone in Aussicht gestellt und ist auf das Ergebnis der stark besuchten Informationsveranstaltung im Stoffel vom 2. September 2015 zurückzuführen. Damals bezeichnete eine überwältigende Mehrheit von 85 Prozent der Abstimmenden den Verbindungsweg als «sehr wichtig» (vgl. auch «Mels Info» 2015/3). Er ist seit Jahren ein immer wieder geäussertes grosses Anliegen, zählt doch ein Gehweg durch den Dorfkern zu den fundamentalen Qualitätsmerkmalen eines Dorfes. Gerade für ältere Leute, jedoch auch für Familien und Kinder ist der Fussweg von grundlegender Bedeutung. In Kombination mit der Begegnungszone soll eine wesentlich ruhigere und sicherere Verbindung als über die Wangserstrasse oder die Kirchstrasse entstehen. Dem Gemeinderat ist das Anliegen wichtig, stellt es doch einen Bürgerauftrag dar.

### Einsprachen gegen Teilstrassenplan

Um dem Anliegen gerecht zu werden, erliess der Gemeinderat am 17. November 2020 den Teilstrassenplan Siebenthalweg. Während der öffentlichen Auflage gingen Einsprachen ein, welche der Gemeinderat mit Entscheid vom 13. Juni 2022 abwies. Den Gesamtentscheid – mit Genehmigungsverfügung des Tiefbauamtes – akzeptierten die Rekurrenten nicht. Sie fochten den Entscheid mit Rekurs beim kantonalen Bau- und Umweltdepartement in St. Gallen an.

### Stand des Verfahrens

Der Rekursentscheid wird demnächst erwartet. Sofern der Rekursentscheid bei unbenutzter Rechtsmittelfrist in Rechtskraft erwächst, kann die Verbindung geschaffen werden. Anderenfalls läuft das Verfahren vor dem Verwaltungsgericht weiter.



Tor zum Park Siebenthal



Weg Siebenthal bis zur Melibündte und Klosterstrasse

Vom Rathausplatz aus soll es am Verrucano vorbei durch den Dorfkern Ost, über den Durchgang beim alten Stall, die Kirchstrasse zum gegenüberliegenden Tor zum Park Siebenthal führen. Seit Jahren angedacht ist, den Fussweg unter dem Wingert bei der Kirche zur Melibündte zu führen.

# Industriepark Plonserfeld: Vorzeigebau mit vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten

**Der Industriepark Plonserfeld bietet 10 997 Quadratmeter vielseitig nutzbare Industrie- und Gewerbefläche auf fünf Stockwerken. Der bestehende Bau wurde beinahe verdreifacht. Entstanden ist ein Beispiel zukunftsorientierter, verdichteter Bauweise mit angenehmem Raumklima, Lasten- und Fahrzeuglift und grosser Fotovoltaikanlage. Ein Industriebau für innovative Firmen.**

Am Tag der offenen Tür vom 4. Juni durfte das im Plonserfeld an der Zeughausstrasse innert einer Bauzeit von zwei Jahren erstellte, attraktive und vielseitig nutzbare Industriegebäude besichtigt werden, welches sich baulich harmonisch einfügt. Die Ackermann Generalbau AG hat während dieser Um- und Neubauphase den bestehenden Teil mit einer Nutzfläche von 5201 Quadratmetern saniert, und um zwei Stockwerke auf 20 Meter mit einer Nutzfläche von 2444 Quadratmetern erhöht. Nordseitig wurden auf fünf Etagen 3352 Quadratmeter Nutzfläche erweitert. Nun stehen auf 4383 Quadratmeter Grundstücksfläche 10 997 Quadratmeter Produktionsfläche zur Verfügung. Die unterstützende Photovoltaikanlage hat eine Leistung von 138 Kilowatt-Peak und ist erweiterbar. Die Heizungsanlage mittels einer Grundwasserwärmepumpe ermöglicht eine preiswerte Beheizung und Kühlung mit sehr niedrigen Nebenkosten.

### Raumklima, Lastenlift und Fotovoltaikanlage

Die verdichtete Bauweise zeigt auf, wie Industrie- und Gewerberaum geschaffen werden und mit dem Baubestand trotzdem sparsam umgegangen werden kann. Beim Bau wurde auf natürliche Belichtung, ein angenehmes Raumklima und vielfältige Nutzbarkeit Wert gelegt. Das ursprüngliche Parkplatzproblem wurde mit einer zweistöckigen Tiefgarage gelöst. Dabei wurde auf Zusammenarbeit gesetzt: Bedürfnisse der benachbarten Seezalgarage wurden bei der Realisierung der Tiefgarage einbezogen. So entstand unter der Strasse zwischen den beiden Gebäuden eine Einstellhalle für multifunktionale Zwecke. Eine Besonderheit ist der Fünf-Tonnen-Lastenlift, der über sechs Stockwerke eingebaut ist und in dem bei Bedarf auch Hubstapler und selbst Autos Platz haben. Dies erweitert die Nutzungsmöglichkeiten wiederum bedeutend.





**«Es ist mir wichtig, innovative, zukunftsorientierte Unternehmen mit attraktiven Arbeitsplätzen im Industriepark zu moderaten Preisen anzusiedeln. Die Firmen können Synergien gegenseitig nutzen.»**

**DANI ACKERMANN, UNTERNEHMER**

## 8 Gemeindeentwicklung



Im Plonserfeld ist in zweijähriger Bauzeit ein zukunftsweisendes Industriegebäude erstellt worden. An einem Tag der offenen Türen mit Frühschoppenkonzert und Speis und Trank konnten sich Interessierte einen Eindruck vom fünfstöckigen Gebäude und den ersten Mieterfirmen verschaffen.

[www.industriepark-mels.ch](http://www.industriepark-mels.ch)

SMARTERION AG

# Innovative Mieterin im Industriepark Plonserfeld

Bestehende FL-Leuchtmittel lassen sich durch die LED-Lösungen der smarterion ag einfach und unkompliziert 1:1 ersetzen. Das international tätige Unternehmen im Industriepark hinterlässt auch in der Region seine Spuren und wächst kontinuierlich.

Eine Mieterin im Industriepark ist die smarterion ag, welche ihren Hauptsitz und die Produktion seit 2018 in Mels hat. Sie beschäftigt rund 60 Angestellte und befindet sich in stetigem Wachstum.

Auch smarterion setzt auf Innovation: Mit ihren smarten Lösungen im Bereich Standard- und Sonderleuchten erfüllt sie beinahe jeden Kundenwunsch auf Mass, und dies innert weniger Tage. Dabei sind alle ihre Lösungen energieeffizient und langlebig, da sie mit LED-Technologie arbeitet, was einen wichtigen Beitrag zur Senkung der CO<sup>2</sup>-Emissionen leistet.

## Vom Verrucano bis zu den Grand Hotels

Diese Technologie wurde insbesondere im «Verrucano» sowie im neuen Rathaus in Mels eingesetzt, wo die smarterion ag das Leuchtkonzept erstellt und umgesetzt hat. Weiter hat smarterion in Mels die Beleuchtung im Hallenbad (Sanierung) geliefert sowie die grossen Lichtdecken im Pflegeheim (Voyer).

Regional sieht man ihre Produkte auch in der Taminaschlucht, Grand Hotels (inkl. Quellenhof), Sanierung Beleuchtung Tamina Therme, Gladys Golf Restaurant, BZB Buchs usw.



«Auch wenn wir international tätig sind und manchmal sehr renommierte Objekte beliefern dürfen, so erfüllt es mich jedes Mal mit besonderem Stolz wenn ich unsere Produkte im heimischen Sarganserland im Einsatz sehe.»

RETO BONDERER, COO/LEITER MARKETING, ENTWICKLUNG, QS UND IT



[www.smarterion.ch](http://www.smarterion.ch)

# Einsatz von LED-Leuchten bewährt sich

Mit dem Einsatz von sparsamen LED-Leuchten können massgebliche Einsparungen im Stromverbrauch und damit auch an Kosten generiert werden. Der konsequente Einsatz dieser innovativen Lösung lohnt sich nachhaltig.

Vertiefende Informationen  
[www.ewmels.ch](http://www.ewmels.ch)

Die Energiekrise ist in aller Munde. Gerade in solchen Zeiten ist es wichtig, sparsam mit der knappen Energie umzugehen. Die Gemeinde Mels setzt seit Jahren auf nachhaltige Lösungen. So produziert das EW Mels unterdessen Strom mit 18 Trinkwasserkraftwerken, wobei die Stromproduktion in den vergangenen Jahren um mehr als die Hälfte ausgebaut wurde. Den produzierten Strom sinnvoll zu nutzen, ist ebenso wichtig. Mit der Umstellung der Beleuchtung im Hallenbad konnte der

Strombedarf halbiert werden. Auch ein Projekt zur Umstellung der Unterwasserbeleuchtung auf LED wurde realisiert. Hier werden nochmals bedeutende Einsparungen angestrebt. Im neuen Rathaus sowie im «Verrucano» wurde, inkl. Bühnenbeleuchtung, konsequent auf LED-Technologie gesetzt. Ein Umdenken fand auch bei der beliebten Weihnachtsbeleuchtung statt. Während die ehemalige Weihnachtsbeleuchtung mit den Kugeln noch 250 Watt benötigte, benötigen die in den vergange-

nen Jahren installierten LED-Weihnachtssterne nur noch acht Watt. Damit wurde der Verbrauch massiv gesenkt.

Die Umstellung auf LED läuft auch bei der Strassenbeleuchtung auf Hochtouren: Von 1128 Leuchten hat das EWM bisher rund 50 Prozent auf LED umgerüstet. Seit 2010 hat die Anzahl Leuchten um zehn Prozent zugenommen – der Energieverbrauch nahm in dieser Zeit jedoch um 31 Prozent ab. Dies dank der Umrüstung auf die sparsamen LED-Leuchtmittel.

## HALLENBAD



## SCHULE



## VERRUCANO



## WEIHNACHTSBELEUCHTUNG



## BELEUCHTUNG DORFKERN



### Gut zu wissen: Mit LEDs den Stromverbrauch deutlich reduzieren

Eine moderne 8,5-Watt-LED-Lampe braucht bis zu 86 Prozent weniger Energie als klassische Glühlampen, kann jedoch dasselbe warme, vertraute Licht verbreiten. Eine LED-Lampe hat eine Lebensdauer von rund 20 Jahren, was wiederum zahlreichen Glühlampen entspricht. Damit können nicht nur Ressourcen eingespart und Abfall vermindert werden. Der Unterhaltsaufwand ist damit viel geringer, und es können Kosten gespart werden.

# Melser Strompreis liegt unter dem Schweizer Durchschnitt

**Trotz eines deutlichen Anstiegs gegenüber 2022: Der Strompreis in Mels liegt unter dem kantonalen und dem schweizerischen Durchschnittswert. Auch der Preisanstieg war unterdurchschnittlich.**

Die schweizerischen Strompreise in der Grundversorgung für Haushalte sind 2023 gegenüber dem Vorjahr deutlich angestiegen. Ein typischer Haushalt (Verbrauchsprofil H2, 4-Zimmer-Wohnung mit Elektroherd, Jahresverbrauch 2500 kWh) bezahlt heuer im Schweizer Durchschnitt 26.95 Rappen pro Kilowattstunde (kWh). Dies entspricht einer Zunahme um 5.77 Rp./kWh (+27 Prozent) gegenüber 2022. In Mels beträgt der Aufschlag 4.48 Rp./kWh oder +21,2 Prozent.

Die Bandbreite der schweizerischen Preise für eine Kilowattstunde bewegt sich übrigens zwischen Zwischenbergen VS (8.49

Rp./kWh) und Gaiserwald SG (58.76 Rp./kWh). Die durchschnittliche Stromrechnung eines Privathaushaltes betrug 2021 damit 1215 Franken oder 261 Franken mehr als im Vorjahr.

## Erneuerbare Endenergie

Der Anteil erneuerbarer Endenergie für Wärmeversorgung und Warmwasser (die 40 Prozent des Schweizer Energieverbrauchs ausmachen) beträgt in Mels 25 Prozent. Deutlich mehr als in den Nachbargemeinden (Vilters-Wangs 18 Prozent, Bad Ragaz 19 Prozent, und Sargans 12 Prozent).

## Entwicklung Strompreise 2022/2023

Gemeinde	Preis kWh 2022	Preis kWh 2023	Veränderung in Rp.	Veränderung in Prozent
Mels	21.13 Rp.	25.61 Rp.	+4.48 Rp.	+21,2
Vilters-Wangs	22.10 Rp.	26.98 Rp.	+4.88 Rp.	+22,1
Sargans	23.13 Rp.	29.56 Rp.	+6.43 Rp.	+27,8
Bad Ragaz	23.13 Rp.	29.56 Rp.	+6.43 Rp.	+27,8
Pfäfers	23.13 Rp.	29.56 Rp.	+6.43 Rp.	+27,8
Flums	26.98 Rp.	34.43 Rp.	+7.45 Rp.	+27,6
Walenstadt	22.30 Rp.	29.80 Rp.	+7.50 Rp.	+33,6
Quarten	24.41 Rp.	24.41 Rp.	0	0
Kanton St. Gallen	22.58 Rp.	29.96 Rp.	+7.38 Rp.	+32,7

Verbrauchsprofil H2, 4-Zimmer-Wohnung mit Elektroherd, Jahresverbrauch 2500 kWh



**«Die Bandbreite der schweizerischen Preise für eine Kilowattstunde bewegt sich zwischen 8.49 Rp. und 58.76 Rp.»**

## Energieverbrauch pro Kopf und Jahr

Quarten	6.67 MWh
Walenstadt	4.31 MWh
Flums	7.14 MWh
Mels	4.43 MWh
Sargans	5.95 MWh
Vilters-Wangs	6.62 MWh
Bad Ragaz	5.67 MWh
Pfäfers	6.36 MWh
Schweiz	5.70 MWh

Quelle: geoimpact AG

Gründe: stromintensive Industrien (+), viele Gebäude mit nicht-elektrischen Energieträgern (-), hoher Anteil am MFH (-), hoher Anteil an Zweitwohnungen (+), Tourismusinfrastruktur (+)



VR-Präsident Paul Pfiffner vor dem Herzstück des Kraftwerks Stoffel, wo jährlich 15 GWh Strom produziert werden.

# «Beteiligung hat sich mehr als gelohnt»

**Die Gemeinde Mels hat sich im Jahr 2007 an der Übernahme des Kraftwerks Stoffel im Anschluss der Pfandverwertung des Stoffel-Areals beteiligt. Das Kraftwerk wurde inzwischen, inkl. Druckleitung, komplett neu gebaut. Das übrige Stoffel-Areal konnte verkauft werden und hat sich vom heruntergekommenen Industrieareal zu einem Quartier mit hoher Qualität entwickelt.**

Paul Pfiffner, früher Gemeinderat und heute Verwaltungsratspräsident der KW Stoffel AG, engagiert sich seit Jahren für die Entwicklung im Stoffel. Der Kauf und die Erneuerung des Kraftwerks Stoffel/Steigs haben sich bewährt, wie die Entwicklung zeigt.

#### **Paul Pfiffner, inwiefern hat sich der Kauf des Kraftwerks Stoffel/Steigs aus Melser Sicht gelohnt?**

Die Gemeinde Mels hat sich bei der Gründung der neuen Betriebsgesellschaft Kraftwerk Stoffel AG mit einem hälftigen Anteil von 5,25 Mio. Franken beteiligt. In der

Folge wurde die Kraftwerksanlage mit einer Investitionssumme von rund 14,5 Mio. Franken komplett erneuert. Der Betrieb des Kraftwerks läuft sehr gut. Der Betriebsertrag lag 2022 bei 1,95 Mio. Franken, das Unternehmensergebnis nach Steuern bei 0,711 Mio. Franken. Das Eigenkapital lag am 31. Dezember 2022 bei ausgesprochen soliden 11,75 Mio. Im 2014 wurde ein Bankdarlehen von 10,05 Mio. Franken aufgenommen, wovon bis heute 6,7 Mio. zurückbezahlt sind. Nach dem aktuellen Stand sollte 2024 bereits die letzte Tranche des Bankdarlehens rückzahlbar sein. Aufgrund der sehr gu-

## **Wasserkraftanlage Stoffel/Steigs**

Im Jahre 1867 wurde dem Rechtsvorgänger der Kraftwerk Stoffel AG erstmals das Recht zur Nutzung des Wassers der Seez verliehen. Der Betrieb der ehemaligen Spinnerei/Färberei wurde schliesslich 1995 eingestellt, womit das gesamte Wasser fortan nur noch zur Krafterzeugung genutzt wurde. Die Konzession aus dem Jahre 1987 wurde mit Verfügung vom 23. Oktober 2002 konkretisiert und ist bis Ende 2057 befristet. Das EW Mels kann dank des Kraftwerks in der Gemeinde Arbeitsplätze anbieten und die Versorgung mit eigener elektrischer Energie stärken.

#### **Leistung von 3,2 Megawatt**

Das Wasserkraftwerk Stoffel ist ein 50/50-Beteiligungskraftwerk der SAK und der Gemeinde Mels. Die Maschinengruppe im Kraftwerk Steigs auf dem ehemaligen Stoffel-Areal in Mels wurde in den Jahren 2013/14 komplett erneuert. Die Anlage in der neuen unterirdischen Zentrale produziert seither hochwertigen Naturstrom aus Wasserkraft. Die Anlage entlang der Seez besteht aus der Wasserfassung «Vorder Schlössli» im Weisstannental mit einer Überleitung in einen Freispiegelstollen und in eine Druckleitung sowie aus der neuen, erdüberdeckten Zentrale Steigs. Das Kraftwerk Steigs nutzt eine Fallhöhe von 151 m. Die installierte Leistung beträgt 3,2 MW, die Jahresproduktion rund 15 GWh, was dem Verbrauch von rund 3000 Vierpersonenhaushalten entspricht.

**«Paul Pfiffner hat nicht nur grosse Verdienste im Zusammenhang mit dem Kauf des Kraftwerks Stoffel und der neu gegründeten Kraftwerk Stoffel AG. Sein Engagement als Gemeinderat trug wesentlich dazu bei, dass die Entwicklung im Stoffel zu einer Erfolgsgeschichte werden konnte.»**



**Der Verwaltungsrat mit Paul Pfiffner (3.v.l.) und Hans Matthis (2.v.r.) anlässlich der Einweihung der neuen Kraftwerkanlage im 2014, zusammen mit Geschäftsführer und Projektleiter**



**Paul Pfiffner für einmal im Biedermeisterstil.**



## «Nach über 30 Jahren im Bankwesen brauche ich eine neue Perspektive.»

**PAUL PFIFFNER**  
VERWALTUNGSRATSPRÄSIDENT KW STOFFEL AG

ten Ergebnisse konnte beiden Aktionären, der SAK und der politischen Gemeinde Mels, in den letzten Jahren jeweils eine Dividende von je 75 000 Franken ausbezahlt werden. Aus heutiger Sicht sollte die Dividendenzahlung in den kommenden Jahren aufgrund der guten finanziellen Situation markant erhöht werden können. Das EW Mels wird zudem für die Betriebsführung entschädigt. Im 2022 waren es 76 228 Franken sowie 11 355 Franken für den Strassenunterhalt. Im Bewusstsein, dass die Konzession für diese Kraftwerksanlage bis ins Jahr 2057 gesichert ist, haben sich dieser Kauf bzw. die Beteiligung wie auch die Investition mehr als nur gelohnt.

### **Wie kam es seinerzeit eigentlich zum Kauf des KW Stoffel/Steigs?**

Das Interesse an einem Kauf durch die politische Gemeinde Mels geht bereits in die 90er-Jahre zurück, nachdem die Stoffel-Fabrik ihre Produktion eingestellt hatte. Es gehörte zur damaligen Strategie der politischen Gemeinde, die eigene Stromproduktion mittels schadstofffreien Energieträgern zu erhöhen. Im 2007 fand die Zwangsverwertung des Stoffel-Areals, inklusive Kraftwerk, statt. In einer Grundsatzerklärung mit der St. Gallisch-Appenzellischen Kraftwerke AG (SAK) wurden dabei vorgängig die Bedingungen für einen Erwerb durch die SAK und den Weiterverkauf an die Gemeinde Mels geregelt; dazu gehörte unter anderem, dass der Gemeinderat am 30. November 2008 anlässlich einer Volksabstimmung den Erwerb eines 50-Prozent-Anteils an einer neuen Betriebsgesellschaft für das Kraftwerk Stoffel der Bürgerschaft vorlegen konnte. Die Vorlage wurde mit 74,6 Prozent angenommen.

### **Wie ist die Zusammenarbeit mit der SAK organisiert?**

Der Verwaltungsrat besteht aus vier Mitgliedern, je zwei Vertreter von der SAK und von der Gemeinde Mels. Das Präsidium wechselt alle zwei Jahre zwischen den beiden Parteien. Für die Betriebsführung ist das EW Mels verantwortlich, während die Geschäftsführung an die SAK delegiert wurde. Die Zusammenarbeit im Gremium kann als äusserst konstruktiv bezeichnet werden.

Nachdem Ortspräsident Ruedi Meli seinen Rücktritt bekannt gegeben hat, stimmen die Melser Ortsbürgerinnen und Ortsbürger am 24. September über dessen Nachfolge ab. Während der Bewerbungsfrist hat sich Paul Pfiffner um das Präsidium der Ortsgemeinde beworben. Er ist der einzige offizielle Kandidat.

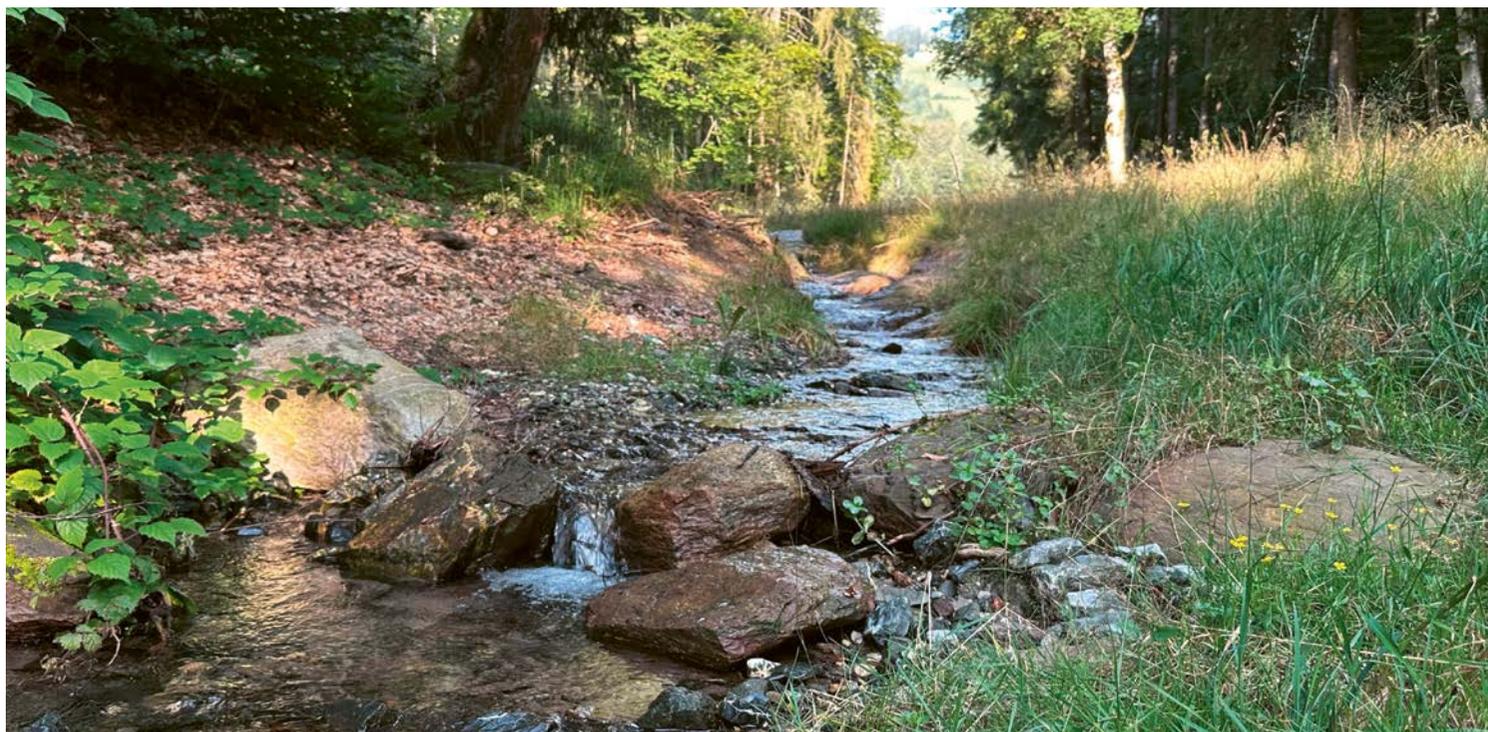
### **Wer ist Paul Pfiffner?**

Paul Pfiffner (1967) wohnt in der Schwendi und ist sowohl Bürger von Weisstannen als auch von Mels. Er amtiert seit 2009 turnusgemäss als Präsident des Verwaltungsrats der Kraftwerke Stoffel AG. Den grössten Teil seiner beruflichen Laufbahn hat er bei der Raiffeisenbank verbracht. So war er ab 1996 Bankleiter in Zizers, und von 2005 bis 2015 arbeitete er als Mitglied der Bankleitung /Vorsitzender der Bankleitung bei der Raiffeisenbank in Mels. Seit 2016 ist er als Mitglied der Bankleitung bei der Raiffeisenbank Bündner Rheintal in Chur tätig. Er hat Weiterbildungsabschlüsse im Bereich Führungskompetenz an der Hochschule Luzern und im Bereich Immobilienbewertung an der Fachhochschule St. Gallen erlangt.

Daneben bekleidete Pfiffner auch verschiedene politische Ämter. Unter anderem gehörte er sowohl der GPK der Ortsgemeinde Weisstannen als auch derjenigen der politischen Gemeinde Mels an. Von 2001 bis 2011 gehörte er während zehn Jahren dem Melser Gemeinderat an; teilweise hatte er dabei das Vizepräsidium inne.

### **Voll für die Ortsgemeinde da**

Im Falle einer Wahl könnte Paul Pfiffner per 1. Mai 2024 die Ortsgemeinde Mels übernehmen. Der Weisstanner ist einziger gemeldeter Kandidat. Pfiffner würde im Falle seiner Wahl – der Urnengang findet am 24. September statt – seine Funktion bei der Raiffeisenbank in Chur aufgeben und sich per 1. Mai ganz auf seine Aufgabe bei der Ortsgemeinde fokussieren. Aktuell handelt es sich dabei um ein 60-Prozent-Pensum. Nach über 30 Jahren im Bankwesen brauche er eine neue Perspektive, betont Pfiffner.



RENATURIERUNG ÜBERLEITUNG ZUM CHAPFENSEE

# 200 Meter ökologische Aufwertung

**Durch die Offenlegung der ehemals eingedolten Überleitung in den Chapfensee konnte diese auf über 200 Metern renaturiert und damit ökologisch stark aufgewertet werden. Nun fließen zwei Bäche dem Chapfensee entgegen.**

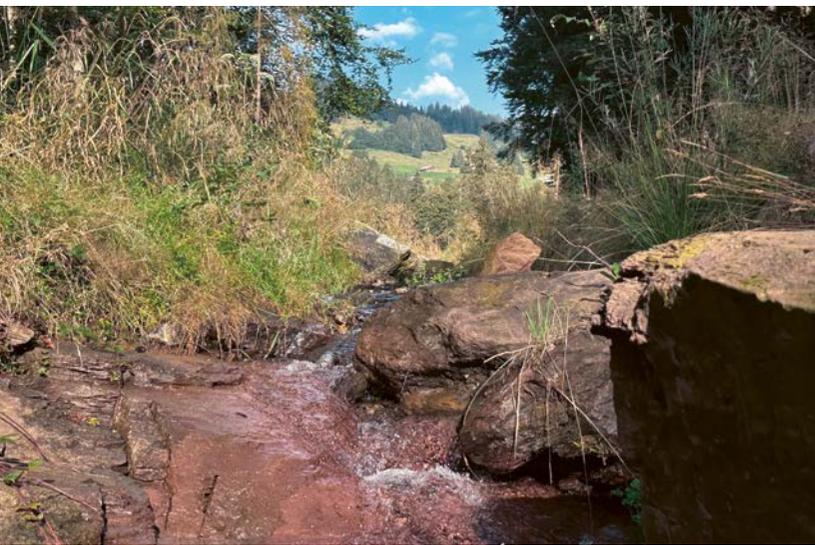
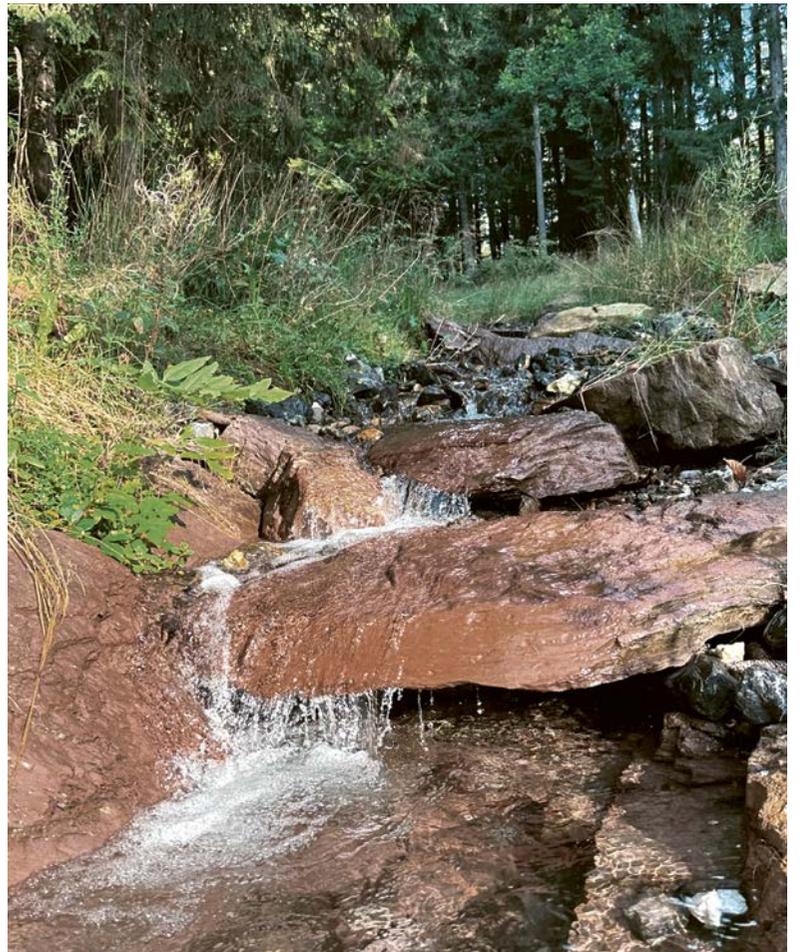
Im Zuge von Erneuerung und Ausbau des Kraftwerks Chapfensee-Plons wurde die eingedolte Überleitung offengelegt und renaturiert. Dadurch konnte der Urzustand, wie er vor 1945 war, wieder weitgehend hergestellt und der Chapfensee weiter aufgewertet werden. Der Bach ist durch die flachen Ufer gut zugänglich, die Durchgängigkeit ist überall gewährleistet. Auf den ersten rund 23 Meter ist ein Durchlass, mit dem die Strasse unterquert wird. Die restlichen rund 180 Meter sind neu in einem offenen Bachbett. Bei der Gabelung beider Bachläufe wurde ein neues Bauwerk für die Aufteilung der Wassermenge erstellt.

«Ausserdem bietet der Bach wertvolle Unterschlüpf- und Lebensräume für zahlreiche Tierarten», ergänzt

EWM-Geschäftsleiter Markus Zai. Überhaupt sei durch die Offenlegung der ehemals eingedolten Überleitung eine lebendige Bachgestaltung realisiert worden, die sehr gut in die Landschaft passe.

#### **Unterhalb der Kostenschätzung**

Das Renaturierungsprojekt konnte unterhalb der Kostenschätzung abgeschlossen werden. Es wurde mit 160 000 Franken abgerechnet. Der Naturstrombeirat von Rii-Seez Power unterstützte das Projekt und beteiligte sich mit einem Beitrag an den Gesamtkosten. Rii-Seez Power ist eine Interessengemeinschaft der regionalen Energieversorgungsunternehmen.



Durch die Renaturierung und Offenlegung wurde der Urzustand, wie er vor 1945 war, wiederhergestellt. Der «neue» Bach ist durch die flachen Ufer gut zugänglich und eine grosse ökologische Aufwertung.



Ehemalige eingedolte Überleitung



Der Wassertrenner, eine Gabelung, die zwei Drittel des Wassers in die neue Offenlegung (unten) und ein Drittel in den bestehenden Bachlauf leitet.



Ökologisch aufgewertet: Die offengelegte, ehemals eingedolte Überleitung.

# «Die Spannung hochhalten»

**Markus Zai trat am 1. April 2022 als Nachfolger von Erich Riget die Stelle als Geschäftsleiter des EW Mels an. Etwas mehr als ein Jahr später berichtet er über seine ersten Erfahrungen in Mels und freut sich, dass sein Start trotz diverser Herausforderungen sehr gut gelungen ist.**

Erich Riget hat das Elektrizitäts- und Wasserwerk Mels als Geschäftsleiter zwölfjährig initiativ geführt. Als er am 31. Mai 2022 in Pension ging, hinterliess er seinem Nachfolger Markus Zai ein grosses Erbe.

Beispielsweise wurden unter der Leitung von Erich Riget elf Trinkwasserkraftwerke in Betrieb genommen, die mit den bereits bei seinem Start bestehenden sieben heute rund 5,1 Mio. kWh Strom produzieren. Dies entspricht rund 14 Prozent der durchschnittlichen Eigenproduktion im Versorgungsgebiet. Im Zuge des Projekts «Sanierung und Erweiterung Kraftwerk Chapfensee-Plons» waren die Kleinwasserkraftwerke Weissenstein und Chapfensee weitere Meilensteine, um nur wenige Beispiele seines Wirkens zu nennen. Nun übernahm der 42-jährige Markus Zai das EW. Er hat sich sofort intensiv nicht nur mit den laufenden Projekten beschäftigt, sondern auch mit der Zukunft des EW Mels. Mit Heinz Gmür blickt er auf seine ersten Monate zurück.

## **Markus Zai, seit dem 1. April 2022 bist du als Geschäftsleiter des EW Mels tätig. Wie hast du die ersten 17 Monate erlebt?**

Der Start ist grundsätzlich sehr gut gelungen, auch weil mich mein Vorgänger Erich Riget, während zweier Monate eingeführt hat. Nach einem fließenden Übergang ging es dann Schlag auf Schlag. Wir hatten den Schadenfall an der Druckleitung Kraftwerk Chapfensee-Plons, der mich seither stark beschäftigt. Einen zweiten Rechtsfall gab es in Form einer Einsprache beim Projekt «Ableitung Stegenbach – Weisstannerstrasse». Daneben entwarf ich eine neue Beschaffungsstrategie für den Stromeinkauf, war mit dem Windpark Rheinau beschäftigt, wurde mit der Strommangellage konfrontiert, lernte den Betrieb und mein Personal kennen ... es ging einiges!

## **Der angesprochene Schadenfall an der Druckleitung Kraftwerk Chapfensee-Plons zieht sich wegen des nicht wahrgenommenen Nachbesserungsrechts in die Länge ...**

Der Fall beschäftigt mich eigentlich täglich! Ich werde von Mitarbeitenden, aber auch von Leuten auf der Strasse darauf angesprochen. Es ist wirklich nicht ein-

fach, wenn eine neu erstellte Leitung bereits Schäden hat und wir diese Leitung aus rechtlichen Gründen noch nicht einmal erneuern dürfen! Tun wir etwas ohne eine Ermächtigung durch das zuständige Gericht, so werden wir die ganzen Folgekosten selbst übernehmen müssen. Es ist schwierig, nicht handeln zu können resp. zu dürfen, wenn es nicht vorwärtsgehen will. Im Moment bin ich eine Art Koordinationsstelle, die Fäden laufen bei mir zusammen. Es bleibt uns nichts anderes übrig, als abzuwarten und uns bereitzuhalten für den Moment, in dem es weitergehen kann ...

## **Kommen wir zum Menschen Markus Zai. Was tut der Geschäftsleiter des EWM in seiner Freizeit?**

Ich bin verheiratet und Vater zweier Kinder, die mich auf Trab halten. Ansonsten bin ich in der Musikgesellschaft Harmonie Bad Ragaz als Trompeter aktiv, engagiere mich im Verein Maibär, fahre im Winter gerne Ski auf dem Pizol, wandere im Sommer gern im Sarganserland, erklimme auch einmal einen Gipfel, spiele in einer Unihockey-Plauschgruppe und bin während der Fasnachtszeit in einer Oldie-Gugge.



**«Die Branche ist im steten Wandel – das fordert uns, bietet aber auch immer neue Chancen.»**

**MARKUS ZAI**  
GESCHÄFTSLEITER EW MELS



Das Team des EW Mels (v.l.): Ralf Good, Urban Ackermann, Ronny Danner, Irmgard Kolar, Sandro Dalsasso, Michael Gelmi, Markus Bleisch, Christoph Möckli, Stephan Lins, der neue Chef, Markus Zai, Markus Kalberer, Daniel Honegger, Ignaz Hobi, Thomas Wildhaber, Kurt Ackermann, Céline Scherer und Massimo De Martino. Auf dem Bild fehlt Laurent Idrizi.

### Einen Blick noch voraus: Was steht in nächster Zeit in deiner beruflichen Agenda?

Der Schadenfall an der Druckleitung wird mich sicher weiter beschäftigen. Daneben zielen wir darauf ab, per 1. Januar 2024 einen neuen Einheitstarif einzuführen. Die Arbeiten zur zukünftigen Ausrichtung des EW Mels sind weiter zu vertiefen. Zudem sind wir daran, einen Nachfolger für unseren Brunnenmeister Kurt Ackermann zu suchen, der in den Ruhestand übertritt ... Die Branche ist im steten Wandel – das fordert uns, bietet aber auch immer neue Chancen.

An dieser Stelle möchte ich die Gelegenheit nutzen, meinen Mitarbeitenden, meinem Vorgänger Erich Riget, dem Gemeinderat und der Aufsichtskommission für ihre Unterstützung und die jederzeit konstruktive Zusammenarbeit herzlich zu danken!

### MARKUS ZAI

**Geburtsjahr:** 1981 **Zivilstand:** verheiratet, zwei Kinder  
**Sternzeichen:** Stier **Ausbildung/Beruf:** dipl. Techniker HF (Elektrotechnik) **Lieblingstier:** Elefant **Lieblingsgetränk:** Rivella rot **Lieblingessen:** Fondue chinoise **Lieblingfilm:** Etwas mit Bud Spencer und Terence Hill **Lieblingsmusik:** Bruce Springsteen **Lieblingssportler/-verein:** HCD **Lieblingsfarbe:** gelb und blau **Motto:** Die Spannung hochhalten





Die Kinder erkunden die Stadt der Zukunft und entdecken, wie Menschen mit der Natur nachhaltig zusammenleben können. Ausserdem schaffen sie neue Lebensräume.



PROJEKTWOCHE SCHULHAUS KLEINFELD

## «Mier für d'Umwält»

Die Erst- bis Viertklässlerinnen und -klässler des Schulhauses Kleinfeld setzten sich in der Woche vom 8. bis 12. Mai intensiv mit den Themen Recycling, Nachhaltigkeit, Biodiversität, Energien und Klimawandel auseinander.

Im Rahmen des Bildungsauftrages «Bildung für nachhaltige Entwicklung» bereiteten die Lehrerinnen und Lehrer den Projektunterricht so vor, dass die Kinder, in alters- und klassendurchmischten Gruppen, sowohl gedanklich als auch forschend und handelnd vieles über die aktuelle Umweltsituation erfahren und erleben konnten. Die Hoffnung ist gross, dass die Kinder viel Gutes für ihr weiteres Leben mitnehmen konnten.

**Recycling:** Die Kinder erfuhren viel Wissenswertes über Littering sowie die fachgerechte Entsorgung und Wiederverwertung von Müll. Sie betätigten sich auch kreativ. So entstanden viele «kurlige» Gestalten, aus Zeitungen gebastelte Sonnen sowie bemalte Papiersammler, die nun in jedem Schulzimmer einen Platz gefunden haben. Zusätzlich gestaltete jedes Kind einen persönlichen Umweltvertrag.

**Nachhaltigkeit:** Dass Bienen unverzichtbar sind, konnten die Kinder eindrücklich und lebensnah im Lehrbienenstand in Berschis erfahren.

Der Konsum von Gütern und Lebensmitteln wurde genauer unter die Lupe genommen. Dabei wurden verschiedene Produkte und deren Herstellung auf ihre Nachhaltigkeit überprüft.

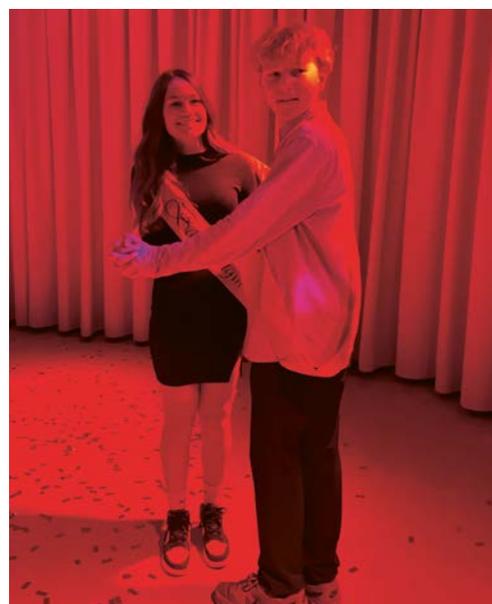
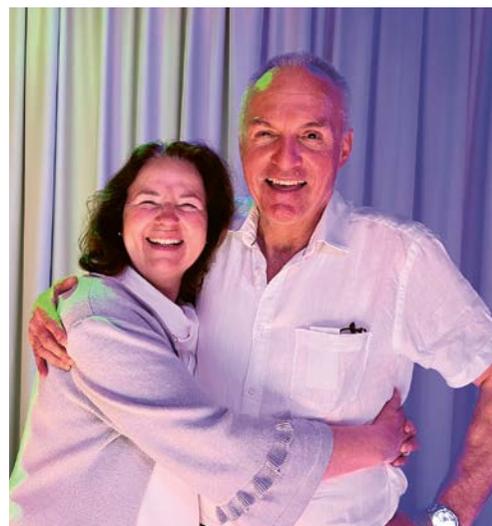
Die Diskussionsrunden bei den acht unterschiedlichen Lebensmittelposten führten zu einem interessanten Austausch zwischen Kindern und Lehrpersonen. Ziel dabei war es, den Kindern das saisonale und regionale Einkaufen näherzubringen.

**Biodiversität:** Biodiversität bedeutet «Vielfalt an Tier- und Pflanzenarten sowie Vielfalt an Lebensräumen». Die Kinder untersuchten, in welchen Lebensräumen des Schulhausareals viele verschiedene Tiere

leben und in welchen fast keine. Fazit: Auf dem Fussballrasen und dem Teerplatz leben fast keine Tiere, im Blumenlabyrinth und im Teich sehr viele. So machten sich die Kinder an die Arbeit und stellten eigenhändig weitere «biodiverse» Lebensräume her: Steinhäufen, Totholzhaufen, Miniteiche, Trockenmauern und Asthaufen. Ebenso pflanzten sie einheimische Wildstauden.

Denn: Nur wo eine Vielfalt an Lebensräumen besteht, kann eine Vielfalt an Pflanzen- und Tierarten entstehen.

**Energien und Klimawandel:** Die Bedeutung und Herstellung von Energie und die dabei entstehenden Probleme wurden ebenfalls thematisiert. Im Zentrum standen dabei aber Wege, wie die Kinder selbst Energie sparen können, um die Zukunft auf gute Weise mitzugestalten.



Standen im Mittelpunkt: Ballkönigin und Ballkönig sowie das Ehepaar Suter.

## Festlicher Schulball und warme Verabschiedung im Feldacker

Am 31. März fand im OZ Feldacker der traditionelle Schulball statt. Die Aula und das Foyer waren festlich geschmückt, ein Team aus Jugendlichen und Lehrkräften sorgte für das leibliche Wohl und der DJ für die nötige Partystimmung. Das erste Highlight des Abends: Die Krönung der Ballkönigin und des Ballkönigs. Nächster Höhepunkt war die Verabschiedung von Irene und Ignaz Suter, die in den verdienten Ruhestand übertraten. Die Feldacker-Hausmeister wurden mit einem speziellen Song, gesungen vom Chor, geehrt und durften «ihr» Schulhaus auf dem roten Teppich verlassen. Herzlichen Dank für den geleisteten Einsatz!



Bringen das Thema Sucht näher: Margreth Meier und Curdin.

SUCHT-HALBTAG AM SCHULHAUS FELDACKER

## Eindrückliche Erzählungen

Seit einigen Jahren erhalten die Melser Jugendlichen der zweiten Oberstufe einen Einblick in das Thema Sucht. Die Erinnerungen eines Betroffenen machten in diesem Jahr grossen Eindruck.

Margreth Meier ist Betriebsleiterin im Ambulatorium Neumühle in Chur, welches opiatgestützte Behandlung anbietet. Sie gestaltete auf Einladung von Schulsozialarbeiterin Saskia Lanicca in jeder der fünf Klassen der zweiten Oberstufe einen Workshop zum Thema Sucht. Da wurden einerseits die Begriffe erklärt, die den Jugendlichen in Songtexten oder im Alltag begegnen, andererseits wurden auch mögliche Gründe für ein Suchtverhalten thematisiert. Schlussendlich erhielten die Schülerinnen und Schüler Tipps, eigentliche Schutzfaktoren, wie man sich in heiklen Lebenssituationen verhalten soll.

### Eindrückliche Erzählungen

Besonders beeindruckt waren die meisten Schülerinnen und Schüler von Curdin, der den Klassen zuerst erzählte, wie er süchtig

geworden war. Er wurde in seiner Schulzeit gemobbt und kam durch ihm nahestehende Leute mit Drogen in Kontakt.

Mit der Zeit habe er alles konsumiert, was ihm in die Hände gekommen sei. Heute trinke und rauche er zwar noch zu viel, wie er selbst sagte, ansonsten gehe es ihm gut. Dabei wisse er aber, dass die Sucht nie überwunden sein werde. «Die Versuchung ist in gewissen Situationen auch heute noch sehr gross», sagte er. Zudem habe er gesundheitliche Probleme und sei nur sehr wenig belastbar. Anschliessend an seinen Lebenslauf beantwortete er die Fragen der Jugendlichen.

Dass seine Schilderungen die Schülerinnen und Schüler beeindruckten, machen einige Äusserungen zum Workshop Sucht deutlich.

«Man erfuhr viel Neues. Ich weiss jetzt, worauf ich aufpassen muss, damit mir das nicht passiert.»

«Ich habe gelernt, dass man mit einem Freund reden soll, wenn man merkt, dass er süchtig wird. Falls das nichts nützt, muss man den Kontakt komplett abbrechen.»

«Vor Drogen kann man sich schützen, indem man sich gut informiert, Ziele im Leben hat und sich von Drogenabhängigen distanzziert.»

«Sehr wichtig ist, dass man darüber spricht, wenn man Probleme hat.»

«Dank Curdin werde ich nie mit Freunden hängen, die Drogen nehmen.»

«Seit ich die Geschichte von Curdin gehört habe, ist mir bewusst, wie schlimm es ist, abhängig zu sein, und ich habe beschlossen, nie mit Drogen anzufangen.»

«Curdin hat gesagt, dass es schwierig ist, aufzuhören, auch wenn man das will, und dass einen die Sucht das ganze Leben verfolgt.»

## «Wir wirken immer»

**An einem Mittwochnachmittag kamen die Melser Lehrerinnen und Lehrer in den Genuss eines Vortrags von Norina Peier zum Thema Auftrittskompetenz.**

An einem Nachmittag waren die Mitarbeitenden der Schule Mels im «Verrucano» zu einer Weiterbildung eingeladen. Die Psychologin und ausgebildete Schauspielerin Norina Peier arbeitet als Coach, Trainerin und Teamentwicklerin und doziert an Hochschulen. Im Löwensaal sprach sie zum Thema «Man wirkt immer. Und wie?» Was macht man mit den Händen, wenn man zur Klasse oder zu den Eltern spricht? Wie beeinflusst die Stimme die persönliche Stimmung? Solche und weitere Fragen wurden besprochen und auch beantwortet, mit dem Ziel, die Auftrittskompetenz zu verbessern. Diese spielt bei Lehrerinnen und Lehrern nicht nur im Unterricht eine grosse Rolle, sondern auch in Gesprächen.

### Viele positive Rückmeldungen

Die Referentin zeigte zu Beginn ihre schauspielerischen Fähigkeiten, indem

sie die gleiche Begrüssung auf vier unterschiedlichen Arten machte – und damit packte sie ihr Publikum von Anfang an. Sie gab Tipps, wie man das eigene Auftreten hinterfragen und allenfalls verbessern kann, obwohl die meisten Lehrerinnen und Lehrer auf hohem Niveau kommunizierten, wie sie betonte. «Vielleicht haben Sie heute etwas Neues erfahren, das Sie ausprobieren möchten», hoffte Peier zum Schluss.

Der grosse Applaus und die vielen positiven Rückmeldungen zeigten, dass ihr das gelungen war. Schulratspräsident Thomas Good bedankte sich mit einem Geschenk aus dem Weisstannental und betonte, dass er auch einiges aus diesem Vortrag mitnehmen könne. Er nutzte aber auch die Gelegenheit, seinen Mitarbeitenden wertschätzende Worte mitzugeben: «Ihr macht einen tollen Job, vielen, vielen Dank.»

**«Was macht man mit den Händen, wenn man zur Klasse oder zu den Eltern spricht? Wie beeinflusst die Stimme die persönliche Stimmung?»**

**NORINA PEIER**

COACH, TRAINERIN UND TEAMENTWICKLERIN

**«Heute wurde durch eine Expertin bestätigt: Unsere Lehrpersonen verfügen bereits über eine sehr hohe Auftrittskompetenz. Der tägliche Einsatz der Mitarbeitenden für die Schule Mels ist gewaltig – vielen lieben Dank dafür!»**

**THOMAS GOOD**  
SCHULRATSPRÄSIDENT



Sind sehr zufrieden: Norina Peier und Thomas Good.



STIFTUNG VERRUCANO MELS

# Stiftung Verrucano hat den Betrieb übernommen

**Akustik und Atmosphäre des «Verrucano» sind aussergewöhnlich, die Nutzungsmöglichkeiten vielfältig, die Chancen gross. Nachdem die Bürgerschaft einer Übernahme des Betriebs durch die Stiftung Verrucano sehr eindrücklich zugestimmt hat, ging der Betrieb bereits am 1. Juli an die Stiftung über.**

624 von 625 Anwesenden stimmten dem Antrag zur Betriebsauslagerung des Kultur- und Kongresshauses Verrucano Mels an eine Stiftung an der Bürgerversammlung am 2. Mai 2023 diskussionslos zu. Dieses an Deutlichkeit kaum zu überbietende Resultat zeigt das Vertrauen in die Stiftung Verrucano und ist Ausdruck der Dankbarkeit dafür, dass die Stiftung bereit ist, sich im Interesse der Melser Bürgerschaft für das «Verrucano» und damit für ein attraktives Mels und eine Stärkung der Region einzusetzen.

## **Chance für Mels und die ganze Region**

Stiftungsratspräsident Dr. Joe Ackermann freut sich sehr über die breite Unterstützung: «Die Stiftung bietet enorme Vorteile für die Melserinnen und Melser, jedoch auch für die gesamte Region. Nun ist es wichtig, dass die vorgesehene, breit aufgestellte Programmkommission neue Ideen hervorbringt und entsprechende Formate entwickelt». Es gilt, die Arbeit anzupacken und die notwendigen Grundlagen etwa im organisatorischen Bereich aufzubauen. Das «Verrucano»



## «Herzlichen Dank an den Stiftungsrat und alle, die sich für die Stiftung einsetzen werden!»

**RETO KILLIAS, GEMEINDERAT**  
RESSORT KULTUR UND FREIZEIT

soll die einheimische Kultur stärken, den Dialog fördern und ein über die Region hinausgehendes Zentrum schaffen.

### Leistungsvereinbarung als Rahmen

Am 1. Juli ging der Betrieb an die Stiftung Verrucano über. Grundlage und Rahmen für den Betrieb sind dabei neben der Stiftungsurkunde die von der Bürgerschaft genehmigte Leistungsvereinbarung sowie der Mietvertrag mit der Gemeinde Mels. Innerhalb dieser Eckwerte hat die Stiftung grosse Spielräume, das «Verrucano» weiterzuentwickeln. Gemeinderat und Ressortleiter Reto Killias hebt hervor: «Dies ist eine riesige Chance. Das Haus bietet viel noch brachliegendes Potenzial, welches nun Schritt für Schritt genutzt werden kann.» Das Verrucano soll noch weiter zum Treffpunkt für Mels wie auch für die Region werden. Nutzen wir die Chance gemeinsam mit der Stiftung Verrucano und lassen wir das «Verrucano» aufblühen!

### BASISINFOS «VERRUCANO»

Bericht Organisationsmodelle, Businessplan, Budget 2023, Errichtungsurkunde Stiftung, Fact Sheets, Leistungsvereinbarung, Mietvertrag, Gutachten und Antrag zuhanden der Bürgerversammlung vom 2. Mai 2023, Platz 2.0 vom November 2022, Sonder-Platz 2.0, März 2023



Räumlichkeiten, Angebote und Programm  
[www.verrucano.ch](http://www.verrucano.ch)

## Was ändert sich?

### Betrieb/Stiftungsrat

Seit dem 1. Juli 2023 liegt die Führung des «Verrucano» nicht mehr bei Rat und Verwaltung der Gemeinde Mels. Nun wird das «Verrucano» durch die neu gegründete Stiftung und deren Stiftungsrat geführt. Der Gemeinderat ist nicht Teil dieses Stiftungsrates («Entpolitisierung»). Erste Konstitutionen sind erfolgt: Prof. Dr. Joe Ackermann ist Präsident und Dr. Franz Hidber Vizepräsident des Stiftungsrates. Weitere Mitglieder sind die Rektorin der Kantonsschule Sargans, lic. phil. I Pascale Chenevard, und die ehemalige Aussen-, Justiz- und Kulturministerin des Fürstentums Liechtenstein und Ökonomin, Dr. Katrin Eggenberger.

Die Stiftung ist ausserhalb des gemeinsam definierten Stiftungszwecks, der Leistungsvereinbarung und des Mietvertrags unabhängig. Auf Basis dieser Leitlinien erhalten insbesondere die Vereine weiterhin Sonderkonditionen, und das definierte Mietverhältnis mit der Musikgesellschaft Konkordia bleibt erhalten. Die Gemeinde leistet dazu, wie von der Bürgerversammlung vom 2. Mai 2023 genehmigt, einen jährlichen Beitrag. Die Geschäftsleiterin Eva Maron wie Leo Lutz, der für Hausdienst/Eventbetreuung zuständig ist, sind neu Mitarbeitende der Stiftung Verrucano und nicht mehr der Gemeinde Mels.

### Förderverein

Walter Gartmann und Carla Zimmermann unterstützen den Stiftungsrat bei der Beschaffung von Finanzen und rufen einen Förderverein «Freunde des Verrucano» ins Leben.

### Programmkommission

Durch den Stiftungsrat wird unter der Leitung von Franz Hidber zusammen mit Eva Maron eine Programmkommission aufgebaut, welche sich um die Programmgestaltung kümmert. Teil der Kommission sind bereits Melanie Mätzler, Inhaberin der Mätzler Event GmbH und ehemalige Profisportlerin, und Dr. Philipp Kohler, Pianist und Arzt. Angestrebt ist, die Kommission demnächst zu erweitern. Insbesondere sollen die Melser Vereine durch eine breit akzeptierte Persönlichkeit künftig in der Kommission vertreten sein.

### Gebäude

Zwischen der Stiftung und der Gemeinde wurde ein Mietvertrag über das «Verrucano» abgeschlossen. Die Liegenschaft Verrucano bleibt im Eigentum der politischen Gemeinde Mels.

## Möchten Sie mehr wissen?

Weiterführende Informationen rund um das «Verrucano», den Stiftungsrat sowie die dazugehörigen rechtlichen Dokumente finden Sie hier:

**Gutachten und Antrag Stiftung Verrucano in der Jahresrechnung 2022**



**Platz 2.0, Nr. 1/2023 Sonderausgabe Verrucano**



## Herausragende Eventlocation

Das «Verrucano» zählt zu den schönsten Eventlocations der Schweiz! Dies haben gegen 6 000 Veranstalter, Besuchende und Eventprofis zusammen mit einer unabhängigen Fachjury entschieden.



### «Verrucano Mels» – Wir geben Ihrem Anlass Raum!

**Das «Verrucano» lebt, das «Verrucano» bebt!**

Im Löwensaal, dem Prachtstück des Hauses, finden die grossen Anlässe statt: «Mels staunt und lacht» im September, «Megawatt» im Oktober, «Reinhold Messner Live» im Dezember und noch vieles mehr. Stöbern Sie durch unser Veranstaltungsprogramm und erleben Sie das Haus hautnah.

Auch kleinere Anlässe sind für das «Verrucano» kein Problem: Das «Runggalina» eignet sich für Seminare, Vorträge, Bankette, Konzerte usw. bestens. Im «Gafarra» kann geheiratet oder mit der ganzen Familie Geburtstag gefeiert werden.

Besuchen auch Sie uns, an einem organisierten Event oder für Ihren persönlichen, individuell auf Sie abgestimmten Anlass. Gerne nimmt das Team rund um die Geschäftsleiterin des «Verrucanos», Eva Maron, Ihre Anfragen entgegen.

#### Kontakt

Eva Maron für Reservationen:  
[www.verrucano.ch/ueber-uns](http://www.verrucano.ch/ueber-uns)

Veranstaltungsprogramm  
«Verrucano»



Lust auf einen abwechslungsreichen Abend?

Möchten Sie mehr wissen?  
[www.verrucano.ch](http://www.verrucano.ch)

## Herausragende Genusslocation

Der Rathauskeller Mels erhielt in der Kategorie «Beste Genusslocations der Schweiz» die Bewertung «Herausragend». Wir freuen uns, mit dem «Verrucano» und dem Rathauskeller zwei Top-Adressen im Zentrum von Mels würdigen zu dürfen!



### Wein und Sein – Willkommen im Rathauskeller!

In stilvoller Umgebung, allein oder in Gruppen, können im Rathauskeller die feinen Melser Weine genossen werden. Zur Abrundung geniessen Sie eine Köstlichkeit aus der Speisekarte, welche sich aus regionalen Angeboten zusammensetzt. Von Donnerstag bis Samstag jeweils ab 18 Uhr verwöhnt Sie unser Team gerne. Gruppen sind auch ausserhalb der Öffnungszeiten gerne auf Anfrage willkommen.

#### Kontakt

Kontaktangaben, Reservationsmöglichkeit:  
[www.rathauskellermels.ch](http://www.rathauskellermels.ch)

Öffnungszeiten Vinothek: Freitag 14 bis 18 Uhr,  
 Samstag 9 bis 12 Uhr. Übrige Zeiten nach Voranmeldung.



#### Rathauskeller Mels

Reben, Wein und Kulinarik:  
 WeinCooltour 2023



Möchten Sie mehr wissen?  
[www.rathauskellermels.ch](http://www.rathauskellermels.ch)



## Farbenfrohe Zeitreise ins 19. Jahrhundert

Mit dem dritten Biedermeier-Festival hat Weisstannen einmal mehr bewiesen, was ein Bergtal mit Unterstützung befreundeter Vereine und Sympathisanten Grossartiges bewerkstelligen kann. Rund 200 Besucherinnen und Besucher haben sich an Ball, Markt und Umzug in die Vergangenheit versetzen lassen. Über 200 Mitwirkende sorgten für eine wunderbare Atmosphäre. Ein besonderer Dank geht dabei an Agnes Schneider Wermelinger und Hannes Wermelinger für die Organisation des Anlasses.





1. August auf der Alp Walabütz



Alpgottesdienst Siez



Alpgottesdienst Siez

## Dem Himmel ein bisschen näher

Den Sommer über fand sich auch dieses Jahr wieder eine stattliche Anzahl Gläubiger auf verschiedenen Alpen ein, um gemeinsam einen Gottesdienst zu feiern. Auch die 1.-August-Feier auf Walabütz oder die traditionelle Kohlschlager Chilbi mit Schellnern und Trachten fand grossen Zuspruch.



Alpmesse Ortsgemeinde Mels



Kohlschlager Chilbi



Auftaktsitzung der Arge Alp: Das Präsidium mit dem St.Galler Vizepräsidenten Marc Mächler (4.v.l.), dem Tiroler Landeshauptmann Anton Mattle (5.v.l.) und dem Tessiner Staatsrat Norman Gobbi (3.v.l.) tagte im Verrucano.

INTERNATIONALE POLITIK IN MELS

## Arge Alp im «Verrucano»

**Am 12. Januar hat sich das Präsidium der Arge Alp mit dem St.Galler Vizepräsidenten Marc Mächler, dem Tiroler Landeshauptmann Anton Mattle und dem Tessiner Staatsrat Norman Gobbi in Mels zur Auftaktsitzung getroffen. Das Kultur- und Kongresszentrum Verrucano war also Schauplatz internationaler Politik.**

Das Präsidium der Arbeitsgemeinschaft Alpenländer (Arge Alp) widmete sich an seiner Auftaktsitzung den schwierigen Schneesverhältnissen. Der Klimawandel betrifft die Alpen stark. Die Arge Alp engagiert sich deshalb für eine nachhaltige Energiegewinnung, den Schutz der Natur und den Schutz der Menschen vor der Klimaveränderung.

### Schwerpunkt Wasserstoff

Der Kanton St.Gallen legt seinen Fokus im Vorsitzjahr nun auf den Schwerpunkt Wasserstoff. Wasserstoff kann als Energieträger einen Teil zur Energiewende beitragen. Im Alpenraum existieren bereits viele innovative Wasserstoff-Projekte. Der Kanton

St. Gallen möchte die Vernetzung der Fachleute fördern, damit man im Alpenraum voneinander inspiriert wird und gemeinsam den Energiewandel vorantreiben kann.

**«Es ist zugleich Anerkennung für Mels und deutliches Zeichen für die Region, wenn das Präsidium der Arge Alp für seine Auftaktsitzung Mels und das «Verrucano» gewählt hat!»**

DR. GUIDO FISCHER, GEMEINDEPRÄSIDENT

## Arbeitsgemeinschaft Alpenländer (Arge Alp)

Am 12. Oktober 1972 fand in Mösern in Tirol die Gründungssitzung der Arbeitsgemeinschaft Alpenländer (Arge Alp) statt. Seither hat sich viel getan: Es fanden sich zehn Regionen, Provinzen, Kantone bzw. Bundesländer aus den Staaten Österreich, Deutschland, Italien und der Schweiz zusammen. 1972 legten die Regierungschefs des Freistaates Bayern, der autonomen Provinz Bozen-Südtirol, des Kantons Graubünden, der Region Lombardei sowie der Bundesländer Vorarlberg, Tirol und Salzburg die Grundlage für eine enge Zusammenarbeit über Landes- und Regionengrenzen. 1973 folgte die autonome Provinz Trient der Einladung zur Mitarbeit, 1982 der Kanton St. Gallen und 1986 der Kanton Tessin.

Der Arbeitsgemeinschaft Alpenländer gehören aktuell fast 26 Millionen Menschen, die auf 142,366 km<sup>2</sup> leben, an. Der Sitz der Geschäftsstelle der Arge Alp befindet sich in Innsbruck.

## Mit der St. Galler Regierung ins neue Jahr

Der St. Galler Regierungsrat startete das Jahr am Neujahrskonzert im «Verrucano Mels». Bis auf Fredy Fässler, der aus gesundheitlichen Gründen leider fehlen musste, waren sämtliche Regierungsmitglieder inkl. Staatssekretär mit Partnerinnen und Partnern anwesend. Eine tolle Geste für das Sarganserland! Im Löwensaal erklang die wienerische Musik aus der Feder der Strauss-Dynastie durch das Sinfonieorchester St. Gallen. Chefdirigent Modestas Pitrenas persönlich schwang in Mels den Taktstock.



## Neuer Traktor für den Werkhof

Am 28. Februar 2023 wurde der Unimog U300 mit Jahrgang 2000 durch einen Traktor Steyr Impuls 6175 CVT ersetzt. Der Traktor wurde von der Firma Mannhart BauTech AG aus Ragnatsch (Heiligkreuz) ausgeliefert. Das neue Fahrzeug wird bei allgemeinen Unterhaltsarbeiten, im Winterdienst sowie für Mulch- und Baum- beziehungsweise Gestrüpp-Schneidarbeiten eingesetzt.



Freuen sich über die Schlüsselübergabe (v.l.): Gemeindemitarbeiter Roman Hermann, Werkmeister Dani Kohler, Gemeindemitarbeiter Stefan Willi, Marco Mannhart, Mannhart BauTech AG, und Stefan Segmüller, Firma Steyr.

## Der 10 000er-Marke entgegen

Per 31. Juli 2023 zählte Mels exakt 9372 Einwohnerinnen und Einwohner. Zum Jahreswechsel 2022/23 waren es noch 9242 Einwohnerinnen und Einwohner gewesen. Das waren 307 oder 3,4 Prozent mehr als noch vor Jahresfrist. Knapp drei Viertel (73,9 Prozent) lebten im Dorf Mels, ein Sechstel (15,7 Prozent) in Heiligkreuz, jede(r) 16. in Plops. In Schwendi (97) und Weisstannen (116) lebten 2,3 Prozent der Bewohnenden.

Der Ausländeranteil beträgt 18,6 Prozent. Die grösste Gruppe stammt aus Deutschland (323), gefolgt von Nordmazedonien (261), Italien (218) und Serbien (119). Ortsbürger und Schweizer halten sich die Waage.

Der Wanderungssaldo ist positiv: 756 Zuzügen stehen 466 Wegzüge gegenüber. Schliesslich stehen 2022 auch 94 Geburten 77 Todesfällen gegenüber.



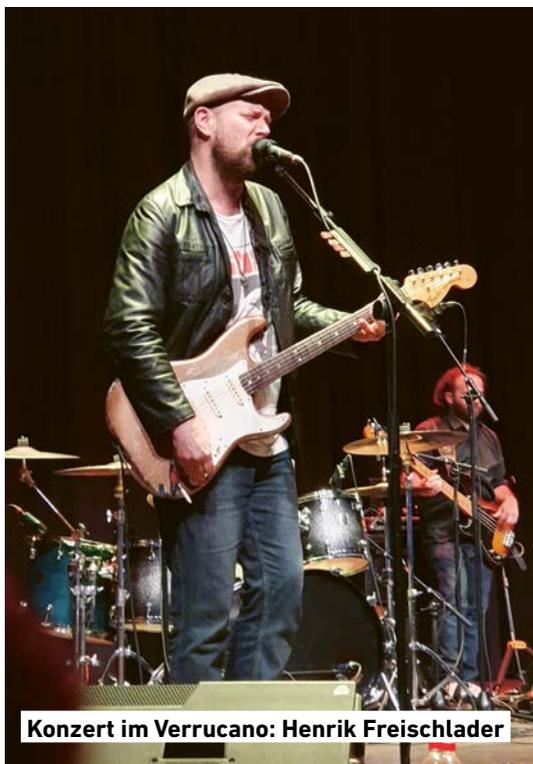
## Open Air Weisstannen zieht immer mehr Fans an

Am 16./17. Juni ging auf dem Festplatz Zipf in Weisstannen die fünfte Ausgabe des immer beliebter werdenden Open Airs über die Bühne. Bei entsprechendem Wetterglück fanden gegen 2000 Besucherinnen und Besucher den Weg ins Tal, wo sie ausgelassen tanzten, mitsangen und feierten. Rund 200 Helferinnen und Helfer trugen das Ihre zum Gelingen des Open Airs Weisstannen bei!





«Best of Opera und Musical» der drei Kanti-Ensembles



Konzert im Verrucano: Henrik Freischlader



Konzert im Verrucano: Bluesick



Rheinau Military



1. August auf der Alp Siez

## In der Gemeinde Mels ist immer etwas los

Die Palette der Veranstaltungen in der Gemeinde Mels ist reich. In der Rheinau stellten sich Frauchen und Herrchen mit ihren gut gehorchenden Hunden der Military-Prüfung, im «Verrucano» gaben sich zu Neujahr renommierte Musiker und auch drei Kanti-Ensembles die Ehre!

# Heimwien





### **Heimweh sorgen im «Verrucano» für Emotionen**

Der Männerchor Heimweh hat im «Verrucano» zwei restlos ausverkaufte Konzerte gegeben. Die vielfach emotionalen Lieder sorgten für einige Gänsehautmomente. Etwa bei einer Zuhörein, die Heimweh schon zum dritten Mal live gesehen hat, «im Verrucano aber wurden all meine Erwartungen übertroffen!», schwärmte sie.



WILLKOMMEN IN MELS

## Spitex Sarganserland ist zurück in Mels

**Seit dem 14. März 2023 betreibt die Spitex Sarganserland eine Filiale in der Melibündte. Eingezogen ist das Team für die somatische Pflege zusammen mit dem Team Psychiatrie und dem Team Hauswirtschaft und Betreuung. Wir freuen uns sehr darüber.**

Die stark wachsende Spitex Sarganserland hatte am Standort in Sargans schon länger mit den immer enger werdenden Verhältnissen zu kämpfen. Die Arbeit wurde zunehmend schwieriger. Der zusätzliche Raum am Standort Melibündte bietet Platz für rund 50 Mitarbeitende und damit wesentliche Entlastung. Wir heissen die Mitarbeitenden herzlich in Mels willkommen!

### Win-win-Situation

Der Einzug in die Melsener Räumlichkeiten ist ein Gewinn für alle und bietet neue Chancen. Die Wege werden verkürzt, die Räum-

lichkeiten am Standort Melibündte können optimal genutzt werden, die Mitarbeitenden erhalten ein attraktives Arbeitsumfeld, für die Bewohnenden des Hauses Melibündte gibt es mehr Leben im Haus, es bieten sich vor Ort Chancen für die Entwicklung einer Zukunftslösung im Altersbereich, im Alltag entstehende Synergien, die gerade in Zeiten von Fachkräftemangel in der Pflegebranche besonders wichtig sind, usw. Die Zusammenarbeit mit dem Pflegezentrum Sarganserland, das in der Melibündte das Haus B sowie die Cafeteria betreut, hat von Beginn weg bestens funktioniert.

## Vielfältiger Einsatz

Der Verein Spitex Sarganserland ist eine öffentliche Non-Profit-Organisation mit einem Leistungsauftrag aller Gemeinden im Sarganserland. Die mittlerweile bereits rund 170 Mitarbeitenden der vier Filialen sorgen im Sarganserland dafür, dass kranke, behinderte oder rekonvaleszente Kinder und Erwachsene möglichst lange zu Hause bleiben können. Ziel der Spitex-Dienstleistungen ist es, Spitalaufenthalte und Heimplatzierungen hinauszuzögern, abzukürzen oder gänzlich zu vermeiden. Dies kommt dem Wunsch vieler älterer Mitmenschen entgegen, die ihren Lebensabend so lange wie möglich zu Hause in den eigenen vier Wänden verbringen möchten. Dieser Trend hat sich durch die Covid-19-Pandemie in den letzten Jahren noch verstärkt. Die Stärkung alternativer Angebote kommt demnach dem Bedürfnis der Betroffenen nach.

Vertiefende Informationen:  
[www.spitexsarganserland.ch](http://www.spitexsarganserland.ch)

## Erfolgreicher Tag der offenen Tür

Am Samstag, 24. Juni 2023, fand in den Räumlichkeiten der Spitex Sarganserland am Standort Melibündte ein Tag der offenen Tür statt. Bei herrlichem Wetter, vielen Besuchenden, einem Apéro und toller Stimmung führte das Personal der Spitex die Interessierten durch die Gänge und erläuterte die Arbeiten der Spitex. Ein gelungener Anlass, auch für die eingeladenen Bewohnerinnen und Bewohner des Hauses Melibündte.



## Auch die Hospizgruppe lud ein

Gleichen Tags hielt die Hospizgruppe Sarganserland im Kloster Mels ihren Tag der offenen Tür ab. Auch hier durften viele Besuchende empfangen und durch die Räumlichkeiten geführt werden. Besonders wichtig war es für die Verantwortlichen, neue interessierte Begleitpersonen ansprechen zu können. Die helle, liebevoll und zweckmässig eingerichtete Hospizwohnung brachte die Gäste zum Staunen. Diese steht auch Angehörigen mit schwer kranken Kindern für eine Auszeit zur Verfügung.

[www.hospiz-sarganserland.ch](http://www.hospiz-sarganserland.ch)  
Telefon 079 711 44 00





JUBILARENFEIER

**Ein Hoch auf das Leben – Jubilare gewürdigt**

Umrahmt von Musik und unter blauem Himmel im lauschigen Siebenthalpark fand die Jubilarenfeier 2023 in einem festlichen Rahmen statt. Dabei wurden alle Jubilarinnen und Jubilare einzeln gewürdigt.

Sie brachten gemeinsam nicht nur 915 Jahre zusammen, die sieben 90- und drei 95-jährigen Jubilare, welche am 11. Juni 2023 gebührend gefeiert wurden. Sie haben auch sehr viel für uns und für Mels getan!

**Gelungenes Fest**

Gemeindepräsident Guido Fischer hob entsprechend hervor, dass es immer wieder eine Freude sei, die einzelnen Jubilarinnen und Jubilare vorzustellen: «Die Geschichten aus dem Leben der Einzelnen sind eindrücklich.» Reto Killias schätzt den Austausch besonders, der am Jubilarenanlass mit den Anwesenden entsteht. Neben den zehn Jubilaren durften 28 Gäste und 53 Musikanten begrüsst werden, was den Anlass zu einem gelungenen Fest machte. Einen Dank sprechen alle Beteiligten Annemarie Ackermann und der Kanzlei für die tolle Organisation und dem «Plonserhof» für den vielfältigen und sehr schön angerichteten Imbiss aus.

ALTERSNACHMITTAG

**Ansturm übertraf alle Erwartungen**

**Grosses Interesse: Mehr als hundert Seniorinnen und Senioren folgten der Einladung der politischen Gemeinde Mels zum Altersnachmittag im «Verrucano Mels». Der Ansturm war gewaltig.**

Zum allerersten Mal fand der Altersnachmittag am 5. April im «Verrucano» statt. Der Saal «Runggalina» war für rund 50 Gäste vorbereitet. Der nachfolgende Ansturm war so gross, dass die Flexibilität der Veranstalter wie auch der anwesenden Ressortleiterin Soziales und Gesundheit, Désirée Guntli, gefragt war. Gemeinderätin Guntli betonte: «Es hat sich erneut gezeigt, dass in Mels mit vereinten Kräften spontan ein Fest stattfinden kann – über alle Altersgrenzen hinaus! Einen Dank an alle, die tatkräftig unterstützt haben; insbesondere an Leo Lutz als Hauswart «Verrucano» und Barbara Keel mit ihrem Team.»

**Nächstes Mal im Frühjahr 2024**

Barbara Keel, die den Anlass schon mehrfach organisiert hatte, freute sich sehr über das grosse Interesse und hofft, dass auch im nächsten Jahr so viele Personen am Anlass teilnehmen werden. Im kommenden Jahr wird die Gemeinde im Frühling gerne wieder einladen, dieses Mal in den grossen

«Löwensaal». Für Kaffee und Kuchen wird wiederum gesorgt sein. Neu soll nächstes Mal auch das Tanzbein geschwungen werden können.

**Anmeldung erforderlich**

Um die Planung optimal gestalten zu können, wird vorab eine Anmeldung nötig sein. Wir werden dazu rechtzeitig über den «Sarganserländer» mittels Inseraten und auch über die Website der Gemeinde Mels darüber informiert, wann der Anlass stattfindet und an wen die Anmeldung zu erfolgen hat.

**«Es hat sich erneut gezeigt, dass in Mels mit vereinten Kräften spontan ein Fest stattfinden kann – über alle Altersgrenzen!»**

**DÉSIRÉE GUNTLI**  
RESSORTLEITERIN SOZIALES UND GESUNDHEIT



Jubilarinnen und Jubilare mit ihren Angehörigen im Siebenthalpark lauschen den Musikanten.



PRO SENECTUTE

## Pro Senectute hilft bei Unterstützungsfragen weiter

**Die Renten der Alters-, Hinterlassenen- und Invaliditätsvorsorge reichen nicht immer aus, um die Lebenshaltungskosten zu decken. In solchen Fällen gibt es Unterstützungsmöglichkeiten: Hilflosenentschädigungen (HE) und Ergänzungsleistungen (EL). Pro Senectute unterstützt bei Unklarheiten.**

Die Hilflosenentschädigung (HE) wird von der AHV, unter bestimmten Bedingungen, neben der Rente gewährt. Sie deckt einen Teil der Kosten für Pflege, Hilfsmittel und betreuende Massnahmen, was die finanzielle Belastung für Seniorinnen und Senioren senkt. So kann die Selbstständigkeit im Alter bewahrt und die Lebensqualität verbessert werden. Ergänzungsleistungen (EL) kommen zum Tragen, wenn die Einnahmen nicht ausreichen, um die Grundbedürfnisse zu decken.

### Pro Senectute hilft weiter

Um Hilflosenentschädigung oder EL zu erhalten, ist es nötig, bestimmte Voraussetzungen zu erfüllen. Seniorinnen und Senioren können sich kostenlos an die Fachstelle Pro Senectute wenden, um mögliche Ansprüche zu klären und Unterstützungsleistungen zu beantragen.

Nehmen Sie bei Fragen oder Anliegen Kontakt zur Regionalstelle im Sarganserland auf. Die Pro Senectute engagiert sich für das Wohlergehen von Seniorinnen und Senioren und unterstützt sie neben der finanziellen Hilfe auch in anderen Bereichen für ein erfülltes Leben im Alter.

### Kontakt

Geschäftsstelle Sargans, Bahnhofpark 3,  
7320 Sargans, Telefon 058 750 09 00  
rws@sg.prosenectute.ch

Montag bis Freitag 8 bis 11 Uhr und 14 bis 17 Uhr  
Persönliche Beratung nach telefonischer  
Vereinbarung

Vertiefende Informationen  
[www.sg.prosenectute.ch/rws](http://www.sg.prosenectute.ch/rws)

**Willkommene Hilfe:  
Pro Senectute steht bei  
Fragen des Alterns mit  
Rat und Tat zur Seite.**

## Das ist Pro Senectute

### Information und Beratung

- finanzielle und rechtliche Fragen
- private Betreuung regeln, Finanzierung klären
- Hilfe bei Umzug/Wohnungsauflösung
- Heime/Alterswohnungen in der Region
- Unterstützung bei administrativen Aufgaben, Steuerklärungsdienst
- Infostelle Demenz  
Telefon 058 750 09 09
- Coaching für betreuende Angehörige
- Vorsorgeauftrag, Testament, Patientenverfügung

### Hilfe und Betreuung zu Hause

- Haushilfe- und Spitex-Angebote
- Mahlzeitendienste
- Autofahrdienste

### Kurse und Gruppenaktivitäten

- Kurse für Sprachen, Computer, kreatives Gestalten, Gesundheit usw.
- begleitete Wanderungen, Ferienwochen
- Gymnastik und Tanznachmittage

### Hilfsmittel der AHV

Hier finden Sie Hinweise zur Hilflosenentschädigung und entsprechende Hilfsmittel.



### Ergänzungsleistungen zur AHV und IV

Mit dem Code gelangen Sie direkt auf Merkblätter und Formulare betreffend Ergänzungsleistungen zur AHV und IV zum Download.



# Defibrillatoren können Leben retten

Ein Herz-Kreislauf-Stillstand kann auch gesunde Menschen aus heiterem Himmel treffen. In Mels sind bereits 14 Defibrillatoren verfügbar, z. B. an der Aussentreppe des alten Rathauses. Die Geräte sind heute auch für Laien sehr einfach und ohne Vorkenntnisse bedienbar.

In solchen Fällen zählt jede Minute. Defibrillatoren sind dazu da, die Herz­tätigkeit nach einem Stillstand mit einem dosierten Stromstoss wieder zu normalisieren und damit Leben zu retten. Das Gerät leitet den Anwender mit klaren akustischen Anweisungen. Es muss hierfür lediglich eingeschaltet werden. Die beiden Elektroden

sind gemäss Anleitung an der Brust des/der Betroffenen anzubringen, und dann wird der Knopf zum Auslösen des Elektroschocks gedrückt. Das Gerät gibt den Elektroschock nur bei Bedarf ab. Zögern Sie also nicht und setzen Sie im Akutfall einen der bereits zahlreich vorhandenen Defibrillatoren ein.

## So gehts!

Video mit Anleitung zur Anwendung eines Defibrillators



«Schnell handeln zu können, ist entscheidend. Wir haben das Netz der verfügbaren Geräte darum weiter ausgebaut. Wissen Sie, wo die nächsten Defibrillatoren konkret sind?»

DÉSIRÉE GUNTLI, GEMEINDERÄTIN UND RESSORTLEITERIN SOZIALES UND GESUNDHEIT



Im Ernstfall zählt jede Minute: Der Defibrillator ist rechts neben der Eingangstür zum alten Rathaus zu finden.



## Defibrillatoren in Mels: Hier sind sie zu finden

Seit Mitte März hängt an der Südseite des Melser Werkhofs (am Eingang zum Theoriesaal) ein neuer Defibrillator. Einer von 14 Defibrillatoren auf Melser Gemeindegebiet. Die Lebensretter befinden sich im Schulhaus und im Verwaltungsgebäude der Militärpolizei in Heiligkreuz, beim EW, beim Kreisgericht, beim alten Rathaus, beim «Verrucano», beim Pfarreisaal, beim Haus Melibündte, beim PZSL, bei den Schulhäusern Kleinfeld und Feldacker, im Pizolpark, Pizolcenter, im Polizeistützpunkt und im Feuerwehrdepot in Weisstannen. Die Defibrillatoren werden vornehmlich in der Nähe von publikumsintensiven Orten und Plätzen installiert.





### **Söhne Mannheims bringen «Verrucano» zum Beben**

Nach langem Warten haben die Söhne Mannheims endlich wieder einmal in der Schweiz gespielt – und das als Start ihrer Tour 2023. Die rund 600 Fans, die sich im Melser «Verrucano» versammelt hatten, waren von der ersten Minute an begeistert – und blieben es bis ganz zum Schluss!



## Ein Dorf empfängt seine Weltmeisterin

Am 27. Februar 2023 waren die Melserinnen und Melser in Festlaune. Begleitet von einer gemeinderätlichen Delegation, von Kantonsratspräsident Jens Jäger, flankiert von den Nachtwächtern und unterstützt durch die Schellner schritt Julie Zogg auf den Melser Dorfplatz, wo sie von einer grossen Menschenmasse empfangen wurde, die es sich nicht nehmen liess, der frischgebackenen Snowboard-Weltmeisterin im Parallelslalom zu ihrer Goldmedaille zu gratulieren. Die sympathische Julie Zogg war von den netten Worten der Redner, Kantonsratspräsident Jens Jäger und Gemeinderat Reto Killias, genauso angetan wie vom grossen Zuschaueraufmarsch. Einen herzlichen Dank an die Nachtwächter, Schellner, Vereinsvertreter, Knäbler, die Musikgesellschaft Konkordia, Trubä Paul, die Feuerwehr, die Mitarbeitenden des Werkhofs und alle weiteren Helfenden, die den Anlass möglich gemacht haben!



## Über 300 Helferinnen und Helfer am Umwelttag

Am Freitag, 24. März 2023, fand der 19. Umwelttag der Gemeinde Mels mit einer Rekordbeteiligung statt. Über 300 Helfende engagierten sich bei nicht sehr einladenden Witterungsbedingungen für die Umwelt. Der Dank der Gemeinde geht an alle Beteiligten, insbesondere auch an die Schülerinnen und Schüler! Unterstützt wurden sie von ihren Lehrpersonen, dem Werkhof, der RZSO Sarganserland, dem Samariterverein, dem Männerchor, der Männerriege, dem Frauenchor sowie Kurt und Bettina Walser. Der nächste Umwelttag der Gemeinde Mels findet am Freitag, 22. März 2024, statt.



MOJAS

## Neuer Anstrich bei MOJAS

**Die letzte Zeit wurde bei MOJAS vor allem vom Thema Gestaltung geprägt. Die Ergebnisse können sich auf jeden Fall sehen lassen.**

Die neue Website ist online! Doch nicht nur die Homepage bekam einen neuen Look. Auch die Fassade des alten Mehrzweckgebäudes in Heiligkreuz brauchte einen neuen Anstrich. MOJAS fördert und fordert Partizipation, indem Jugendliche bei der Gestaltung der Angebote, der Räumlichkeiten, der Arbeitsformen und der Inhalte aktiv mitwirken und mitentscheiden.

### Cooler Fest gefeiert

Ein Budget für den Anstrich wurde von der Gemeinde vorgegeben. So haben Jugendliche mit Unterstützung der Jugendarbeitenden abgeklärt, was ein neuer Anstrich kostet. Ebenfalls hat sich eine Gruppe von Jugendlichen überlegt, wie die Gestaltung jugendfreundlich und cool aussehen könnte und zum Standort passt, ohne das Budget zu übersteigen bzw. einen «normalen» Anstrich finanziell zu übertreffen. So entstand die Idee eines grossen Graffitis. Im Austausch mit der Immobilien- und Bauverwaltung der Gemeinde konnte so das Projekt umgesetzt werden. Für die Gestaltung der Fassade des Jugendraumes Heilig-

kreuz konnte unser Partner ArtAlbert gewonnen werden. Damit die präzise und liebevolle künstlerische Arbeit nicht einfach vom Künstler alleine gemacht wurde, hat MOJAS zur Würdigung ein grosses Fest veranstaltet. In Begleitung eines Live-DJs und Old-School Hip-Hop-Musik konnte zugesehen werden, wie die Fassade Stück für Stück bunt wurde. Wer Lust bekam, selbst das Sprayen auszuprobieren, durfte sich selbst ein T-Shirt mit Fashion-Spray gestalten. Natürlich gab es die legendären Hot-Dog's von Matthias und kühle Drinks. Übrigens: Unser MOJAS Team hat ein neues Gesicht. Neu ist Maurus Schneider für den Jugendraum in Flums zuständig.



Instagram:  
mojas.ch



Snapchat:  
mojasmels

[www.mojas.ch](http://www.mojas.ch)

ERÖFFNUNG

## Stoffelfest am Freitag, 22. September

**Willkommen beim Stoffelfest: An der offiziellen Eröffnung des gelungenen Bauprojekts erwarten Interessierte abends eine Festwirtschaft und ein Barbetrieb. Auch Wohnungen können besichtigt werden.**

Der markante «Stoffel» prägte aufgrund seiner prominenten Lage oberhalb von Mels dessen Dorfbild und als Industriebetrieb von 1879 bis 1995 auch den Alltag vieler Melser. Danach dämmerte dieses geschützte Industriedenkmal vor sich hin, bis 2012 die Alte Textilfabrik Stoffel AG das Areal übernahm. Sie wandelte die mächtige, historische Bausubstanz nachhaltig in ein inspirierendes Wohnquartier um. An bester Aussichtslage wurden Industrieästhetik und moderne Wohnformen vereint. Entstanden ist ein neuer Melser Ortsteil mit rund 260 Wohneinheiten. Inzwischen sind die meisten bereits bezogen.

Am 22. September 2023 wird dieses wegweisende Projekt nun mit einem Fest dem Betrieb übergeben und damit wird dieses aktuell wohl grösste private Bauprojekt im Kanton St.Gallen abgeschlossen.

### Offizielle Eröffnung

Beim Kraftwerk im Stoffel Mels erfolgt die offizielle Eröffnung, danach sorgt eine Festwirtschaft fürs leibliche Wohl. Ausserdem können Wohnungen besichtigt werden. Ein Barbetrieb sorgt dafür, dass der Abend in ungezwungener Atmosphäre ausklingen kann.

### Programm

17.30 Uhr Offizielle Eröffnung beim Kraftwerk  
18.00 Uhr Festwirtschaft und Barbetrieb,  
Besichtigung Wohnungen



**Stoffel – ein neuer Melser Ortsteil mit rund 260 Wohneinheiten wird offiziell eröffnet.**

Publireportage

# Die St.Galler Kantonalbank engagiert sich nachhaltig fürs Sarganserland



Berg statt Büro: Die Mitarbeitenden der St.Galler Kantonalbank setzten sich mit ganzer Kraft ein.

Nicht nur am Freiwillogentag geben die Mitarbeitenden der St.Galler Kantonalbank ihr Bestes für die Region. In Mels sorgt das Team von Niederlassungsleiter Dominic Willi dafür, dass alle wichtigen Bankdienstleistungen immer in der Nähe sind.

Am 27. Juni 2023 tauschten 25 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der St.Galler Kantonalbank die PC-Tastatur gegen Pickel und Schaufel und unterstützten die Pizolbahnen bei der Instandsetzung der Wege auf der bekannten 5-Seen-Wanderung. Hier, im alpinen Gelände auf fast 2500 m ü. M., liegt oft noch bis Anfang Juli Schnee. Schon seit Jahren engagieren sich die Bankmitarbeitenden freiwillig und befreien den beliebten Wanderweg für den

Sommer von Schnee und Geröll. Das Engagement der St.Galler Kantonalbank für das Sarganserland kommt nicht von ungefähr. Seit 155 Jahren ist die Bank in der Region verwurzelt – heute neben dem Bankgeschäft auch durch Freiwillogentage, durch das Sponsoring des Flumserberg Open Airs und diverse weitere Engagements.



Machen auch Sie die St.Galler Kantonalbank zu Ihrer ersten Bank: [sgkb.ch/regional](https://sgkb.ch/regional)



## Niederlassung Mels

Eine der «jüngsten» Niederlassungen im Sarganserland ist auch schon seit über 50 Jahren aktiv. Am 15. Juli 1970 öffnete die St.Galler Kantonalbank an der Bahnhofstrasse 23 ihre Türen in der flächenmässig grössten Gemeinde des Kantons. Damals wie heute finden Privatkundinnen und -kunden hier zeitgemässe und umfassende Bankdienstleistungen unter einem Dach. Zusammen mit acht Kolleginnen und Kollegen berät Niederlassungsleiter Dominic Willi kompetent zu allen Themen rund ums Anlegen, Vorsorgen, Finanzieren, Sparen und Zahlen.



Ihr Team in Mels (v.l.n.r.): Claudia Walser, Beraterin Bedienung; Jasmin De Battista, Assistentin Privatkunden; Dominic Willi, Leiter Niederlassung; Eliane Kurath, Beraterin Privatkunden; Samuel Pfiffner, Berater Privatkunden; Nadine Grünenfelder, Assistentin Privatkunden; Lea Zimmerli, Assistentin Privatkunden; nicht auf dem Bild: Andrea Good-Walser und Stephanie Hobi-Kalberer, Beraterinnen Bedienung

Mit der St.Galler Finanzberatung beleuchten wir Ihre Lebenssituation und unterstützen Sie beim Erreichen Ihrer persönlichen Ziele und Wünsche. So können wir Ihnen als finanzielle Begleiterin über alle Lebensphasen hinweg die beste Beratung und massgeschneiderte Lösungen rund um Ihr Budget und Ihr Vermögen bieten.



Vereinbaren Sie jetzt einen Beratungstermin: [sgkb.ch/sgfb](https://sgkb.ch/sgfb)





## 1300 Kilo Spaghetti vertilgt

Am 37. Melser Dorffest assen die Besucherinnen und Besucher nicht weniger als eine Tonne Spaghetti mit 300 Litern diverser Saucen, die von einheimischen Gastronomiebetrieben gekocht und der organisierenden MG Konkordia Mels als «Sponsorbeitrag» traditionell gratis geliefert werden. Wie bei der ersten Austragung 1985 kostet ein Teller Spaghetti immer noch einen Fünfliber. Der von Talenten der Musikschule Sarganserland und der Band Bergland-Power musikalisch begleitete Anlass zog auch dieses Jahr wieder Tausende auf den Melser Dorfplatz. En Guete!

## Ausgestellte Bauentscheide vom 5. Oktober 2022 bis Ende Juni 2023

**Ochsner Sport AG, Allmendstr. 25, 8953 Dietikon,** Reklamegesuch für Re-branding OCHSNER SPORT, Riet

**Credit Suisse Anlagestiftung, Postfach 800, 8070 Zürich,** Pizolcenter Mels: Revitalisierung EG, Anpassung Ladenlayout Ochsner Sport, Riet

**Wachter Alessia und Marco, Quellweg 1, 8887 Mels,** Umbau und Erweiterung Wohnhaus und Abparzellierung, Halde

**Reumer Dominic und Moser Aurelia, Büntenstr. 28, 8880 Walenstadt,** Umbau Einfamilienhaus inkl. Heizungssanierung und Erstellung Fotovoltaikanlage, Anbau Carport und Terrasse, Terrainveränderungen, Kleinfeld

**Tschirky René und Astrid, Wältigasse 13, 8887 Mels,** Kaminanlage (ausssen) mit Cheminéeofen, am Bach

**Weber Bruno und Doris, Wiesenstr. 3, 8887 Mels,** Einbau Kamin und Holzofen, Amperdell

**Kirschler Roger, Aeschstr. 157, 8123 Ebmatingen und Kirschler Marion, Wältigasse 7, 8887 Mels,** Erstellung Grundwasser-Wärmepumpenanlage, Chürschnen

**Furrer Silvan, Untergasse 10, 8888 Heiligkreuz,** Erstellung Aussenpool, Oberheiligkreuz

**Brötz Michel, Rafflerweg 11, 8887 Mels,** Installation einer Photovoltaikanlage an Fassade Ost, Rietgass

**Gort Damian, Kleestr. 4, 8887 Mels,** Umgebungsgestaltung mit beheiztem Pool, Schwarzacker

**Müller René, Untergasse 62, 8888 Heiligkreuz,** Aussendämmung, neues Dach, Abbruch und Wiederaufbau Bastelraum, Chürschnen

**Good Linus, Kirchstr. 14, 8887 Mels,** Anbau Keller, Carport und Aussenstreppe, Ausbau Dachgeschoss in Wohnraum, Underdorf

**Aprima Wohnbaugenossenschaft, Marktstr. 21, 8890 Flums,** Projektänderung Überbauung «Bellevue» betr. Ergänzung Energieerzeugungskonzept: Installation 6 Luft-Wasser-Wärmepumpen aussen aufgestellt, Dach Haus C sowie Erstellung Schallschutzwand, Steigs

**Eberle Rudolf, Erzweg 23, 8888 Heiligkreuz,** Abbruch, Erweiterung und Ersatz Abschlussmauer, Kleinfeld

**Bachler Herbert und Agnes, Sarganserstr. 39, 8887 Mels,** Einbau Holzofen und Abgasanlage, Stadtergass

**Möhr Max, Schwarzackerstr. 37, 8887 Mels,** Erneuerung Ölheizung mit Aussenabgasanlage, Schwarzacker

**Oscar Neher & Co AG, Bahnhofstr. 28, 8887 Mels,** Erstellen 3 Parkplätze, Plons

**Good Paul, Untergasse 25, 8888 Heiligkreuz,** Ersatz Ölheizung durch eine Luft-Wasser-Wärmepumpe (innen), Mittelheiligkreuz

**Lüchinger Max und Grüninger Lüchinger Helena, Mittelgasse 3, 8888 Heiligkreuz,** Fotovoltaikanlage aufgeständert an Böschung, Chürschnen

**Camastral Sylvia, Bahnhofstr. 47, 8887 Mels,** Errichtung einer Luft-Wasser-Wärmepumpe (Split) sowie Fotovoltaikanlage, Grof

**Eicher Peter, Untertilsstr. 26, 8889 Plons,** Einbau Holzofen und Kamin, Tils

**Senn Oliver und Schwendener Senn Nina, Staatsstr. 67, 8888 Heiligkreuz,** Umbau Ökonomiegebäude und Erweiterung Garage, Neuguet

**Koller Sandra, Ahornweg 2, 8887 Mels,** Erstellung Carport, Kleinfeld

**Ritter Bruno, Parfannastr. 28a, 8887 Mels,** Heizungssanierung: Erstellung Luft-Wasser-Wärmepumpe (ausssen), Parfanna

**Kalberer Gerold, Ilgenweg 12, 8887 Mels,** Heizungssanierung: Erstellung Luft-Wasser-Wärmepumpe (Split), Winggel

**Ackermann Patrick, Kleinfeldstr. 49, 8887 Mels,** Heizungssanierung: Erstellung Luft-Wasser-Wärmepumpe (Split), Kleinfeld

**Hobi Heinz und Maja, Haldenweg 5, 8888 Heiligkreuz,** Heizungssanierung: Erstellung Luft-Wasser-Wärmepumpe (Split), Halde

**Müller Philipp und Tina, Ringstr. 25, 8887 Mels,** Heizungssanierung: Luft-Wasser-Wärmepumpe (Split), Kleinfeld

**Heeb Elsbeth, Rütistr. 7, 8882 Unterterzen,** Heizungssanierung (Holz) und Fens-terumbau in Türe, Chürschnen

**Luzi Immobilien AG, Industriezone 19, 7408 Cazis,** Neubau Werk-/Lagerhalle Luzi Gerüste AG, Zweigniederlassung Mels, Plons

**Birchmeier Peter und Rita, Vogelsangstr. 9, 8006 Zürich,** Neubau Wohn- und Bürogebäude, Underdorf

**Goda Verwaltung AG, Untermüli 9, 6302 Zug,** Umbau Erdgeschoss Wohn- und Geschäftshaus, Platz

**Good Marc und Rahela, Grenzweg 14, 8888 Heiligkreuz,** Abbruch Einfamilienhaus und Garage und Neubau Einfamilienhaus mit Garage, Grundwasser-Wärmepumpe und FV-Anlage, Oberheiligkreuz

**Aggeler Christian, Bachstr. 44, 8887 Mels,** Anbau Carport, Am Bach

**Good Markus, Militärstr. 2b, 8889 Plons,** Installation Luft-Wasser-Wärmepumpe (ausssen), Plons

**Schneider Felix, Schwendistr. 11, 7325 Schwendi,** Ersatzbau Wohnhaus, Umbau best. Stall, Gass

**Rupp Kurt und Astrid, Ulmenstr. 1, 8889 Plons,** Abbruch Fahrzeugunterstand und Neubau Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage und FV-Anlage, Plonserfeld

**Lendi Ernst und Daniela, Amperdellstr. 3, 8887 Mels,** Gesamtsanierung Einfamilienhaus inkl. FV-Anlage und Luft-Wasser-Wärmepumpe, Amperdell

**Berger Roman, Reschustr. 18a, 8888 Heiligkreuz,** Heizungssanierung: Erstellung Luft-Wasser-Wärmepumpe (Split), Büntli

**Bigger Philipp und Renate, Witackergasse 5, 8888 Heiligkreuz,** Heizungssanierung: Erstellung Luft-Wasser-Wärmepumpe, Witacker

**John Mario, Felsweg 5, 8887 Mels,** Vordach Holzschopf, Gugglen

**Büsser AG Generalunternehmung und Architektur, Dahliastr. 5, 7000 Chur,** Neubau Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage und div. Abbrüche, Unterheiligkreuz

**Hobi Beat, Butzerstr. 124, 8887 Mels,** Anbau Remise und Versetzen von 3 Hochsilos, Lütsch

**Zimmermann Werner, Butzerstr. 119, 8887 Mels,** Erstellung Bewirtschaftungsweg (bereits erstellt), Langwisen

**Willi Samuel und Eveline, Reschustr. 12b, 8888 Heiligkreuz,** Abbruch und Neubau Betriebsleitergebäude mit Stöckli, Ragnatsch

**Willi Samuel und Eveline, Reschustr. 12b, 8888 Heiligkreuz,** Stallerweiterung, Ragnatsch

**Hobi Bruno, Weissstannerstr. 70, 8887 Mels,** Umbau Maiensäss, Ober Rauchstein

**Biozzero Thomas und Biozzero Sabina, Charlottengasse 6, 8887 Mels,** Um- und Anbau Wohnhaus, Hindergass

**StWE-Gemeinschaft Schwarzackerstr. 6, c/o Zimmermann Robert, Schwarzackerstr. 6, 8887 Mels,** Verglasung Treppenhaus, Kloster

**Albrecht Monika und René, Staatsstr. 90, 8888 Heiligkreuz,** Fotovoltaikanlage als Ersatz Sichtschutz sowie auf Unterstand, Mittelheiligkreuz

**John Thomas und Sarah, Im Tscherfinger 6, 8888 Heiligkreuz,** Heizungssanierung: Erstellung Luft-Wasser-Wärmepumpe (ausssen, Dachaufstellung), Tscherfinger

**Kalberer Claudia und Andreas, Stadtergasse 9, 8887 Mels,** Heizungssanierung: Erstellung Luft-Wasser-Wärmepumpe (Split), Kleinfeld

**Bruggmann Peter und Elsa, Tulpenweg 1, 8887 Mels,** Heizungssanierung: Installation Luft-Wasser-Wärmepumpe (innen), Feldacker

**Luzi Immobilien AG, Industriezone 19, 7408 Cazis,** Temporäre Nutzung Lagerfläche und Baucontainer, Plons

**Honegger Daniel und Daniela, Grossfeldweg 11, 8887 Mels,** Heizungssanierung: Ersatz Gaskessel, Schwarzacker

**Müller Markus, Oberragnatscherweg 23, 8888 Heiligkreuz,** Heizungssanierung: Installation Luft-Wasser-Wärmepumpe (innen), Stefiberg

**Bertsch Stefan, Oberragnatscherweg 15, 8888 Heiligkreuz,** Umnutzung ohne baulichen Massnahmen sowie Projektänderung An-/Umbau Wohnhaus, Oberragnatsch

**Mc Paperland AG, Betti 52, 8856 Tuggen,** Pizolcenter Mels: Umzug Mc Paperland vom 1. OG ins UG, Riet

**Bauperformance AG, Rapperswilerstr. 123, 8630 Rüti,** Neubau Doppelfamilienhäuser mit FV-Anlage, Abbruch div. Gebäude, Täli

**Matthiessen Urs und Willi Diana, Valustr. 3, 8887 Mels,** Garten-Umgestaltung mit Bio-Pool, Pergola und Gerätehaus, Schwarzacker

**Rinderer Elvira, Felsweg 14, 8887 Mels,** Erstellung Sichtschutzwand, Gugglen

**Möckli Christoph und Anna, Butzerrain 15b, 8887 Mels,** Einbau Cheminéeofen mit Fassadenkaminanlage, Schigg

**Post Immobilien AG, Wankdorfallée 4, 3030,** Austausch Postfachanlage bei ehemaliger Poststelle, Platz

**STWEG Bachstrasse 22, c/o Prefera Immobilien AG, Grossfeldstr. 40, 7320 Sargans,** Heizungssanierung: Erstellung Luft-Wasser-Wärmepumpe (Innenaufstellung), Am Bach

**BAUANZEIGEN**



Dieser QR-Code führt zu den aktuellen Bauanzeigen auf unserer Website [www.mels.ch](http://www.mels.ch).

## Stipendienaufruf der Paula-Rüf-Stiftung

Die Paula-Rüf-Stiftung fördert die höhere Berufsausbildung von Studierenden aus dem Sarganserland, welche auf zusätzliche finanzielle Mittel angewiesen sind. Sie müssen hier aufgewachsen oder wohnhaft sein. Vorausgesetzt wird ebenfalls ein Lehrabschluss mit BMS, ein Diplommittelschulabschluss, eine Maturität oder ein ähnlicher Abschluss. Zweitausbildungen werden nicht unterstützt. Die Alterslimite liegt bei 35 Jahren. Im abgelaufenen Betriebsjahr erhielten 100 Studierende aus folgenden Gemeinden Stipendien:

Bad Ragaz	(6)	CHF	25 000.–
Flums	(13)	CHF	62 000.–
Mels	(24)	CHF	93 500.–
Pfäfers	(6)	CHF	27 600.–
Quarten	(2)	CHF	8 000.–
Sargans	(10)	CHF	30 500.–
Vilters-Wangs	(24)	CHF	82 000.–
Walenstadt	(15)	CHF	56 000.–
Total	(100)	CHF	384 600.–

Bewerberinnen und Bewerber sind eingeladen, Gesuchsformulare anzufordern und zusammen mit den erforderlichen Unterlagen bis **spätestens Ende Dezember** einzureichen. Ebenfalls können die erforderlichen Formulare auf unserer Website heruntergeladen werden.

**Kontakt**

Paula-Rüf-Stiftung, Sekretär Edwin Buchli  
Kiesfangstrasse 4, 7324 Vilters, Tel. 081 723 77 00,  
[paularuefstiftung@bluewin.ch](mailto:paularuefstiftung@bluewin.ch)

[www.paularuefstiftung.ch](http://www.paularuefstiftung.ch)

**Ehrbar Jürg, Täliweg 47, 8887 Mels**, Einbau Dachfenster, Täli

**Schumacher Christian, Staatsstr. 201, 8888 Heiligkreuz**, Umbau und Renovation Wohnhaus, Bleichi

**Willi Paul und Yvonne, Staatsstr. 48, 8888 Heiligkreuz**, Neubau Einfamilienhaus mit Garage, Luft-Wasser-Wärmepumpe (innen) und FV-Anlage, Mittelheiligkreuz

**Coop Genossenschaft, Reservatstr. 1, 8953 Dietikon**, Erneuerung der Jumbo-Reklamen, Ersatz durch Leuchtschriften, Wolfriet

**John Gerhard, Parfannastr. 40, 8887 Mels**, Heizungssanierung: Erstellung Luft-Wasser-Wärmepumpe (Split), Parfanna

**StWE-Gemeinschaft, Valenistrasse 6, c/o FIT Immobilien AG, Grofstr. 34, 8887 Mels**, Heizungssanierung: Erstellung Luft-Wasser-Wärmepumpe (innen), Kleinfeld

**Glaus Markus, Haldenweg 11, 8888 Heiligkreuz**, Sanierung und Erweiterung Parkplatz, Halde

**John Thomas, Im Tscheringer 6, 8888 Heiligkreuz**, Heizungssanierung: Erstellung Luft-Wasser-Wärmepumpe (Split), Tscheringer

**Rinderer Helmut und Martina, Unterer Höhenrain 10, 8889 Plons**, Sitzplatzüberdachung (Lamellendach, Quarzgrau), Plons

**Ackermann Regula, Schwarzackerstr. 8, 8887 Mels**, Erweiterung Balkon, Schwarzacker

**Egli Priska, Tannenweg 8a, 8887 Mels**, Einbau Specksteinofen mit Kaminanlage, Gabreiten

**Pfiffner Dominik und Patricia, Täliweg 11, 8887 Mels**, Heizungssanierung: Ersatz Ölheizung durch Holzheizung und Solaranlage, Einbau Fenster im Dachgeschoss, Raffler

**Scharf Priska, Bahnhofstr. 46, 8887 Mels**, Einbau zwei Fenster (Nordwestfassade), Grof

**Schlegel Mario und Andrea, Grofstr. 12, 8887 Mels**, Heizungssanierung: 1:1 Ersatz Gasheizung, Grof

**Ackermann Stefan, Haldenstr. 3, 8887 Mels**, Erstellung Sichtschutzzaun, Hinderoberdorf

**Hobi Thomas, Staatsstr. 61, 8888 Heiligkreuz**, Ausbau und Aufstockung Gewerbefläche in Wohnungen und Anbau Carport, Neuguet

**Wachter Josef und Miriam, Frattenwälderstr. 9, 8882 Unterterzen**, Neubau Zweifamilienhaus: Projektänderung betr. Heizungsanlage, Walchi

**Furrer Kurt und Heidi, Untergasse 1, 8888 Heiligkreuz**, Erweiterung Stützmauer, Oberheiligkreuz

**Good Pius, Schickstr. 23, 8889 Plons**, Anbau Sitzplatz, Erstellung Fotovoltaikanlage als Geländer, Schigg

**Politische Gemeinde Mels, Platz 2, 8887 Mels**, Heizungssanierung: Ersatz Ölheizung durch Pelletsheizung Schulhaus und Mehrzweckhalle Weisstannen, Gatter

**Hilty Martin, Militärstr. 4, 8889 Plons**, Erstellung Sitzplatzüberdachung, Plons

**Ackermann Simon und Sabrina, Neugutstr. 13, 8888 Heiligkreuz**, Heizungssanierung: Erstellung Luft-Wasser-Wärmepumpe (Split), Neuguet

**Bärtsch Jürg und Gabriela, Staatsstr. 38, 8888 Heiligkreuz**, Heizungssanierung: Erstellung Luft-Wasser-Wärmepumpe (Split), Oberheiligkreuz

**Ackermann Walter, Untergasse 76, 8888 Heiligkreuz**, Heizungssanierung: Erstellung Luft-Wasser-Wärmepumpe (aussen), Höfli

**Etter Karin, Quellweg 4, 8887 Mels**, Erstellung Holzschopf (Ersatzbau), Am Bach

**Hidber Franz, Seestr. 40, 7310 Bad Ragaz**, Heizungssanierung: Erstellung Luft-Wasser-Wärmepumpe (aussen), Rietgass

**Bruno Moser und Verena, Winkelstr. 39, 8887 Mels**, Heizungssanierung: Ersatz Ölheizung durch Neuinstallation Gasheizung, Gugglen

**Schwitzer Daniel, Meilenstr. 11, 8886 Mädris-Vermol**, Kraftstoff- und Kleinmotorgeräteschopf, Mädris

**Credit Suisse Anlagestiftung/CSA Real Estate Switzerland, Kalandergasse 4, 8070 Zürich**, Pizolcenter Mels: Revitalisierung Obergeschoss, Anpassungen FV-Anlage Dach, Riet

**GlasEx GmbH: Industriepark Plonserfeld Mels, Zeughausstr. 10, 8887 Mels**, Erweiterung Mietfläche GlasEx GmbH für Schulungsraum und Lager, Plonserfeld

**Bertsch Adrian, Ahornweg 5, 8887 Mels**, Erstellung Unterstand und Anpassung Umgebung, Kleinfeld

**Good Alexander und Strässle Noemi, Städtchenstr. 8, 7320 Sargans**, Abbruch und Ersatzbau Einfamilienhaus, Kleinfeld

**Eberle Rudolf, Erzweg 23, 8888 Heiligkreuz**, Abbruch/Erweiterung und Ersatz Abschlussmauer: Projektänderung für Ausführung Absturzsicherung in Maschendrahtzaun, Kleinfeld

**Ackermann Rolf, Seezstr. 5, 8887 Mels**, Heizungssanierung: Erstellung Luft-Wasser-Wärmepumpe (aussen), Grof

**STWE-Gemeinschaft Gabreitenweg 9, c/o Edith Good, Gabreitenweg 9, 8887 Mels**, Heizungssanierung: Erstellung Luft-Wasser-Wärmepumpe (Split), Gabreiten

**Zala Claudio und Metz Silvana, Mittelgasse 5, 8888 Heiligkreuz**, Umgebungsgestaltung mit Erstellung Bio-Pool, Chürschnen

**Romer Jeannette, Täliweg 27, 8887 Mels**, Heizungssanierung: Erstellung Luft-Wasser-Wärmepumpe (aussen), Täli

**StWE-Gemeinschaft Staatsstrasse 30, c/o Ernst Gantner, Staatsstr. 30, 8888 Heiligkreuz**, Heizungssanierung: Erstellung Luft-Wasser-Wärmepumpe (aussen), Oberheiligkreuz

**John Robert und Rita, Bahnhofstr. 39, 8887 Mels**, Einbau Cheminéeofen, Grof

**Mineralquellen Mels AG, Melserbrunnenstr. 7, 8887 Mels**, PET-Abfüllanlage für Mineralwasser, Plonserfeld

**Coop Genossenschaft, Industriestr. 109, 9200 Gossau**, Erstellung Lagerraum im Untergeschoss Einkaufszentrum, Wolfriet

**Pfiffner Philipp, Mädriserstr. 88, 8886 Mädris-Vermol**, Milchviehstall Anbau, Umbau, Projektänderung, Cheschnenholz

**Kath. Kirchgemeinde Weisstannen, c/o Bernhard Rusch, Weisstannerstr. 283, 7326 Weisstannen**, Umbau und Sanierung Pfarrhaus Weisstannen mit Anbau Windfang und Neugestaltung Vorplatz/ Garten, Buacker

**Wälle Ralph, Alte Staatsstr. 4, 8888 Heiligkreuz**, An-/Umbau Stall und Mistplatte, Galgenmüli

**Alpkorporation Laftina, c/o Kurt Willi, Ragnatscher Rietstr. 3, 8888 Heiligkreuz**, Sanierung Alphütte Oberlavtina und Zustall, Oberlavtina



**heizung + sanitär ag**  
Kleinfeldstrasse 45  
8887 Mels  
info@h-s-mels.ch

Telefon 081 710 03 60

**Inserate werden gelesen.**

**Hier könnte Ihr Inserat stehen:**  
Kontaktieren Sie die Gemeinderatskanzlei Mels:  
kim.danner@mels.ch



**Kurath & Pfiffner – daheim sein statt nur einfach wohnen!**

An- und Verkauf · Vermittlungen · Verwaltungen · Vermietungen ·  
Stockwerkeigentum · Schätzungen · Beratungen · Bautreuhand

**Immobilien- + Verwaltungs-AG**

Sarganserstrasse 48 · CH-8887 Mels · Telefon 081 720 07 00  
www.kurath-pfiffner.ch · info@kurath-pfiffner.ch

 Mitglied Schweizerischer  
Verband der Immobilienwirtschaft



**GOOD SONNENSCHUTZ**

Hauptsitz  
Täliweg 25 · CH-8887 Mels

Ausstellung und Werkstatt  
Flumserei · Bergstrasse 31c  
8890 Flums

T 081 710 11 70 · M 079 937 09 88  
info@good-sonnenschutz.ch  
www.good-sonnenschutz.ch

Wir bieten ein breites Sortiment an qualitativ hochstehenden Sonnen- und Wetterschutzprodukten an.

- RAFFSTOREN
- ROLLLADEN
- MARKISEN
- FENSTERLADEN
- INSEKTENSCHUTZ
- INNENBESCHATTUNG

**FINANZEN**  
Finanzen | Vorsorge und Pensionierung  
Erbschaften | Nachlass- und Erbschaftsplanung  
Unternehmensorganisation

**IMMOBILIEN**  
Bewirtschaftung | Verwaltung | Vermietung | Verkauf  
Bewertung | Begründung Stockwerkeigentum

**TREUHAND**  
Rechnungswesen | Steuerberatung  
Unternehmensberatung

Wir optimieren,  
Sie profitieren.



FINANZEN IMMOBILIEN TREUHAND

Grofstrasse 34 | 8887 Mels | 081 720 40 60  
info@fit-ag.com | www.fit-ag.com



**Heizung  
Sanitär  
Solar**

8887 Mels T 081 723 29 79  
info@hsjohn.ch  
hsjohn.ch



**Gall Elektro AG**  
Elektro - Telefon - EDV

24 Std. Service / Elektro-, Telefon-, EDV- Installationen / Geräteverkauf

Bahnhofstrasse 73 8887 Mels Tel. 081 723 72 02 www.gall-elektro.ch




**Luzi  
Gerüste**

Telefon 081 750 02 70  
info@luzi-geruestbau.ch  
www.luzi-geruestbau.ch

ehemals Ackermann Gerüste AG



**5**  
100'000 KM  
5 Jahre Garantie  
5 anni di garanzia

**AUTO CENTER MELS**  
www.autocenter-mels.ch



**SSANGYONG**

*Coming soon:*

**TORRES**

Der neue SsangYong Torres setzt die SsangYong Tradition fort. Konsequent robust, gepaart mit fortschrittlicher Technik, ist er bereit für jedes Abenteuer.

Besuchen Sie jetzt unsere SsangYong Partner und testen Sie unsere 4x4 Palette.



**Autocenter Mels AG**  
Zeughausstrasse 18, 8887 Mels  
Tel. 081 720 04 20, Fax 081 720 04 29

www.autocenter-mels.ch  
info@autocenter-mels.ch

# Carrosserie & Autospritzwerk

carrosserie suisse



# Kesseli AG

Ihr Partner im Sarganserland

Bodenbeläge, Parkett  
Vorhänge, Polsterei



«Für Wohnideen...  
Ihr Fachgeschäft»

## Bärtsch & Söhne AG

Grofstrasse 36, 8887 Mels · info@baertsch-soehne.ch · www.baertsch-soehne.ch  
Telefon +41 81 723 48 15 · Fax +41 81 723 33 72



## Gmünder & Kehl AG

info@sanitaer-mels.ch  
www.sanitaer-mels.ch

- Sanitäre Anlagen
- Reparaturservice
- Um- und Neubauten

Schulhausstrasse 16  
8887 Mels  
Tel. 081 723 85 17  
Fax 081 723 29 63

# Ferien für Ihre Abokosten

Jetzt Internet-, myVision-, Festnetz- oder Kombi-Abo abschliessen und Abo- sowie Aktivierungskosten im Wert von bis zu 300 Franken sparen: [riiseeznet.ch/ferien](http://riiseeznet.ch/ferien)



2 Monate  
**gratis**  
Internet, TV und  
Festnetz inkl.  
Aktivierungskosten

Rii Seez Net

# Im Freien lagern.

Gas ist schwerer als Luft,  
darum staut es sich im  
Falle eines Lecks.  
Im geschlossenen Raum  
besteht Explosionsgefahr.



[gvsg.ch/präventionstipps](http://gvsg.ch/präventionstipps)



gebäude  
versicherung  
st.gallen

## Programm-Highlights des Alten Kino Mels 2023/24



7. bis 16. September, Kirchplatz Sargans:

### «Lueged vo Berg und Tal»

Festspiel zu Ehren von Josef Anton Henne, der den Liedtext zu dieser «Nationalhymne» vor 200 Jahren geschrieben hat. Künstlerische Leitung: Romy Forlin.  
Infos und Vorverkauf: [www.freilichtspiele-sarganserland.ch](http://www.freilichtspiele-sarganserland.ch)



Freitag, 22. September, Verrucano Mels:

### «Mels staunt und lacht»

Ein kunterbunter Unterhaltungsabend mit den LED-Lichtkünstlern **Blackouts** (neue Show!), der Barren-Klamauk-Truppe **Holmikers**, dem Comedy-Duo **Pasta del Amore**, und dem Action-Comedy-Duo **Full House** (Moderation).



Freitag/Samstag, 27./28. Oktober, Flumserie Flums:

### Volksmusik in dr Flumserie

Eine Co-Veranstaltung mit dem Kulturkreis Walenstadt und der Flumserie.  
Es spielen: **Ils Fränzlis da Tschlin**, **Nadja Räss**, **Goran Kovacevic mit Appenzeller Echo**, **Helen Maier & The Folks**, **Kristina Brunner Trio**.

### Konzerte und Theater im Alten Kino Mels:

Šuma Čovjek (23. September)

«Jetzt singe mer eis» mit Kunz & Co. (8. Oktober)

«Wiibli ond Mandli» mit Melanie Dörig und Meinrad Koch (21. Oktober)

Baschi (4. November)

Anna Rossinelli, Support: Gloria Amelia (18. November)

Kunz (13. Januar 2024; im Verrucano)

Oropax (26./27. Januar 2024)

SimonENZler (15./16. März 2024)

Michael von der Heide (23. März 2024)

**ALTESKINO**

Sarganserländer Kleintheater Mels  
Sarganserstrasse 66 | 8887 Mels | [www.alteskino.ch](http://www.alteskino.ch)



# Am 18. November 2023 heisst es wieder «Langer Samstag»

Dieses Jahr wird für  
Caritas Sarganserland  
gesammelt

Auch in diesem Jahr gelangt der «Lange Samstag» der Melser Detaillisten im Herzen von Mels zur Durchführung. Die beteiligten Geschäfte und Vereine, die wieder mit kleinen und grossen Attraktionen aufwarten werden, freuen sich auf Ihren Besuch!

#### Teilnehmende Vereine

- Hospitzgruppe
- FC Mels
- Fasnachtgesellschaft
- Mojas
- Jugendmusik Mels (ein Konzert)
- Kleinkaliber Schützen
- Knabengesellschaft Heiligkreuz (Aufbau)

#### Teilnehmende Detaillisten

- Café Kilian
- Paprika Kinderbuchladen
- Papeterie PeGoWa
- Christoph Perret AG
- Haar-Style Gordana
- Grafikwerkstatt Daniel Hosner **NEU**
- Peak River Craft Beers **NEU**
- Tee-Stübli
- Rathauskeller

